



murauer

ZEITUNG DER STADTGEMEINDE MURAU

**Wohnungsverkauf
Schillerplatz 7**
Seite 5

Volksschule Laßnitz
Seite 10

**Taxigutscheine
für Jugendliche**
Seite 15

Murauer Stadtlauf
Seite 24

**Tanzen ab der
Lebensmitte**
Seite 25

**Murauer
Kultursommer**
Seite 28



HERBST 2023

VORWORT	2
AMTLICH	3 - 6
FEUERWEHR	7 - 8
KINDER & JUGEND	9 - 17
GESUNDHEIT und SOZIALES	18 - 21
UMWELT und MOBILITÄT	22 - 23
SPORT	24 - 27
KULTUR und VEREINE	28 - 33
WIRTSCHAFT	34 - 35
VERANSTALTUNGEN	36

Liebe Leserin, lieber Leser!

Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen in dieser Zeitung ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.

Impressum gemäß § 24 Mediengesetz

Medieninhaber-, Herausgeber- und Redaktionsadresse: Stadtgemeinde Murau, Raffaltplatz 10, 8850 Murau. Herausgeber: Stadtgemeinde Murau, vertreten durch Bgm. Thomas Kalcher
Redaktionsleitung: Mag.a Kathrin Wawra

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Die „MURAUER“ ist die periodische, 4 x im Jahr erscheinende Zeitung der Stadtgemeinde Murau. Der Inhalt berichtet über Entscheidungen im Gemeinderat sowie über wirtschaftliche, sportliche und kulturelle Ereignisse.

Die Blattlinie

Die „MURAUER“ ist unabhängig und wendet sich an alle LeserInnen, die gründliche und umfassende Berichterstattung auf den Gebieten von Wirtschaft, Politik, Kultur und Gesellschaft im Gemeindegebiet interessiert. Die „Murauer“ betrachtet es als Pflicht, ihre LeserInnen und Leser objektiv und so vollständig wie nur möglich über alle Ereignisse in der Gemeinde zu informieren. muraugv.at; Offenlegung-gemäß § 25 Abs. 2-und-3 MedienG

Impressum

Stadtgemeinde Murau, Gemeindebetriebe, Vereine, Schulen, Feuerwehren der Gemeinde Murau, Bezirkspolizeikommando Murau, HandyShop Murau, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege des Landes Steiermark – Standort Stolzalpe, Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft m.b.H LKH Murtal – Standort Stolzalpe, Novum- Zentrum für Frauen und Mädchen, PSN Psychosoziales Netzwerk gemn. GmbH, Regionale Beratungszentren für Menschen mit Behinderung - Obersteiermark West, Amt der Steiermärkischen Landesregierung-Abteilung 16 Verkehr und Landeshochbau, Energieberatung Aunitz, Bewegungsland Steiermark, LOL-Yoga-Schule Murau, Steiermärkische Bank und Sparkassen AG, FAMILY OF POWER SCE mbH, Hermine Schaffer – Aller.Hand, Murauer Stadtwerke GmbH

Titelbild: Tom Lamm Druck: DHT, Graz
Irrtümer u. Druckfehler vorbehalten



Nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss: 10.11.2023

Erscheinung: 50. KW

gde@muraugv.at / Tel. 03532/2228



Liebe Murauerinnen und Murauer,
Leserinnen und Leser!

In der letzten Ausgabe der Murauer Gemeindezeitung habe ich über die bevorstehende Renovierung der Kreuzwegstationen am Kalvarienberg berichtet. Über die Jahrhunderte wurde die Instandhaltung nach mir zugänglichen Überlieferungen durch die Bevölkerung der Stadt wahrgenommen.

In diesem Zusammenhang war auch meine Bitte zu sehen, die aufwändigen Renovierungsarbeiten zu unterstützen.

Daher möchte ich dieses Vorwort zur aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung dazu verwenden, mich bei jenen Damen und Herren, Vereinen und Firmen herzlich zu bedanken, die diesem Aufruf nachgekommen sind und das Projekt unterstützen. Sie alle setzen ein Zeichen der Verbundenheit zu den Kulturgütern der Stadt und bezeugen ihre Wertschätzung für diese historischen baulichen Einrichtungen am Leonhardberg. Bei Kosten von bis zu € 8.000,00 pro Station – je nach baulichem Zustand – sind Unterstützungen auch weiterhin willkommen.

Dass auch die Stadtgemeinde selbst Mittel aufbringt, darf am Rande der Vollständigkeit halber erwähnt werden.

Kritik gibt es immer wieder – vielfach auch zu Recht – an der medizinischen Versorgung in verschiedenen Bereichen. Oftmals mangelt es aber auch an Information über bestehende Angebote. In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung (Seite 4) finden Sie daher eine kompakte Information über medizinische Versorgungsangebote, die neben den Öffnungszeiten von allgemeinmedizinischen und Fachpraxen bestehen. Zentrale Anlaufstelle für medizinische Fragen ist dabei das Gesundheitstelefon 1450, das im Gegensatz zu den Zeiten der Pandemie auf Grund wesentlich geringerer Frequentierung schnell erreichbar ist.

Mit Ende dieses Jahres wird das Bauprojekt Schillerplatz 7 abgeschlossen sein. Die im Gebäude untergebrachten Wohneinheiten sollen primär in den Verkauf gehen, bei zu geringem Interesse vermietet werden.

Die Preisstruktur für den Erwerb von Eigentum wurde mittlerweile veröffentlicht, können jederzeit auch im Rathaus abgefragt und auch in die Raumpläne kann bei bestehendem Interesse eingesehen werden (Seite 5).

Mit Abschluss des Projektes sehe ich aber auch die Notwendigkeit, den Murauer Hauptplatz in seiner Gesamtausrichtung neu zu überdenken. In den kommenden Wochen werde ich versuchen, im Rahmen der Erstellung des Voranschlages entsprechend Finanzmittel einzuplanen, um nach mittlerweile 30 Jahren den Platz wieder mit einem „Update“ zu versehen.

Alle Initiativen sind immer im Zusammenhang mit dem Erhalt und der Stärkung der Kernraumstruktur der Stadt zu sehen. Es ist daher verwunderlich, wenn einige wenige Personen vehement versuchen, zentralraumstärkende Projekte wie jenes am Tieranger, zu blockieren, mindestens aber zu verzögern. Die Sicht auf das Ganze, das Gemeinsame, also auf die Gemeinde, wird hier individuellen Interessen untergeordnet – kein alleiniges Murauer Phänomen freilich, auch keine unüberwindbare Hürde, jedenfalls aber entbehrlich und mühsam.

Mit einer guten Portion Optimismus gehe ich mit allen Murauerinnen und Murauern, die an einer positiven Entwicklung interessiert sind in einen tollen, bunten und an Ideen kreativen Herbst! Ihnen allen weiterhin alles Gute, Ihr

Thomas Kalcher

Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 28. Juni 2023 folgende Beschlüsse gefasst:

- Ermächtigung des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungsabschlusses 2022 der Murauer Stadtwerke GesmbH
- Ermächtigung des Bürgermeisters hinsichtlich des Jahresabschlusses 2022 und des Wirtschaftsplanes 2024 der Murauer WM-Halle GmbH
- Beschlussfassung über die Leistung eines Finanzierungsbeitrages zum „Tälerbus“, mit welchem seit mehr als 20 Jahren Täler im Bereich Murau, Lungau und der Nockberge mit Öffentlichem Verkehr für Wanderer und Ausflüge erreichbar gemacht werden. <http://www.taelerbus.at/>
- Beschlussfassung über die Darlehensaufnahme von € 2.500.000,00 zur Finanzierung der Investitionskosten für den Umbau der Liegenschaft Schillerplatz 7, 8850 Murau
- Beschlussfassung über die Schließung der Volksschule Laßnitz: Der Schulbetrieb der Volksschule Laßnitz wird mit Schuljahr 2024/2025 eingestellt und der Standort geschlossen
- Beschlussfassung über den Verzicht auf das Vor- und Wiederkaufsrecht der Wohnung TOP 16 und Abstellraum 4, Johann-von-Lederwasch-Gasse 1/11, 8850 Murau
- Beschlussfassung über die Elternbeitragsermäßigung Musikschule Murau für das Schuljahr 2023/24. Musikschule Murau Tel.: 03532/3530, <https://www.ms-murau.at/>
- Beschlussfassung über die Änderung der Musikschultarife (Gemeinde- und Elterntarife) für das Schuljahr 2023/24. Musikschule Murau, Tel.: 03532/3530, <https://www.ms-murau.at/>
- Beschlussfassung über die jährliche Eigenmittelfinanzierung in der Höhe von € 8.322,13 für die Jahre 2023, 2024, 2025 betreffend das Wirtschaftsprjekt „Murauer Regionsgutschein“
- Beschlussfassung über die Ausgabe von Taxigutscheinen an Jugendliche – *siehe Seite 15*
- Beschlussfassung über die Nutzungsvereinbarung mit der Murauer Stadtwerke GmbH betreffend Ausbau Glasfaserinternet, Mittel- und Niederspannungsleitung im Gebiet Steirisch Laßnitz
- Beschlussfassung über die Lastenfreistellung und somit Löschung der Dienstbarkeit der Führung einer elektrischen Hochspannungsleitung zugunsten der Stadtgemeinde Murau ob der Grundstücke 200/1, 212/2 und 215/4 der Liegenschaft EZ 415 KG 65215 Murau zu C-LNr 2 sowie ob des Grundstückes 211/2 und der Teilfläche 4 des Grundstückes 211 der Liegenschaft EZ 977 KG 65215 Murau zu C-LNr 1
- Beschlussfassung über die Lastenfreistellung der Grundstücke Nr. 521/1, 521/2 und 521/20 (als Überlandgrundstücke in der KG 65220 St. Lorenzen) der Liegenschaft EZ 275, Grundbuch 65215 Murau CLNr 1a und somit der Löschung der Dienstbarkeit der Führung einer elektrischen Hochspannungsleitung zugunsten der Stadtgemeinde Murau
- Beschlussfassung über die Einwendungsbehandlung zur Änderung des Stadtentwicklungskonzeptes 1.01 „PVA Gestüthof“ sowie des Flächenwidmungsplanes 1.04 „PVA Gestüthof“ (Neuaufgabe)
- Beschlussfassung über die Änderung des Stadtentwicklungskonzeptes 1.01 „PVA Gestüthof“ sowie des Flächenwidmungsplanes 1.04 „PVA Gestüthof“ (Neuaufgabe)
- Informationen über Flächenwidmungsplanänderungen sowie Stadtentwicklungskonzeptänderungen erhalten Sie im Städtischen Bauamt zu den Parteienverkehrszeiten (Tel.: 03532/2228-26).
- Beschlussfassung Resolution „Agenda 2030“
Die Agenda 2030 ist eine Initiative der Vereinten Nationen, sie umfasst 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung, die bis 2030 erreicht werden sollen. Diese Ziele reichen von der Beseitigung von Armut und Hunger über den Schutz der Umwelt bis hin zur Förderung von Bildung und Geschlechtergleichstellung.

Wenn's weh tut zuerst: 1450

Das Gesundheitstelefon ist die zentrale Anlaufstelle für alle medizinischen Fragen. Es sorgt auf schnellstem Wege dafür, dass jeder jene Hilfe bekommt, welche benötigt wird. Wenn es sich um einen Notfall handelt, wird ohne Zeitverlust ein Rettungs- oder Notarztwagen zum Patienten gesendet.

Im Rahmen der Gesundheitsberatung werden die eingehenden Telefonate von diplomiertem Gesundheits- und Krankenpflegepersonal (DGKP) entgegengenommen. Bei Fragestellungen, welche nicht vom DGKP gelöst werden können, besteht in Ausnahmefällen die Möglichkeit eines telefonischen Kontaktes mit einem sogenannten Hintergrund- bzw. Telefonarzt.

Sollte eine Visite als notwendig erachtet werden, wird ein Visitenarzt zum Patienten entsandt. Der Visiten-dienst ist als freiwilliger Bereitschaftsdienst der Ärzte

konzipiert und Montag bis Sonntag von 18-23 Uhr besetzt, am Wochenende und an Feiertagen zusätzlich auch von 7-12 und 13-18 Uhr.

Dazu gibt es am Wochenende und an Feiertagen von 9-12 Uhr eine geöffnete Bereitschaftsordination im Bezirk, aufrufbar unter www.ordinationen.st und auch einen Kinder-Telefonbereitschaftsdienst von 9-21 Uhr, erreichbar über 1450.

Informationen über Öffnungszeiten der Ärztinnen und Ärzte im Bezirk finden sich außerdem über <https://www.aekstmk.or.at/46>.



Street-Soccer-Platz zur allgemeinen Benützung geöffnet



Der Street-Soccer-Platz im Bereich der Volksschule bzw. des Kindergartens (Friedhofgasse 3) wurde zur allgemeinen Benützung an Werktagen ab 17 Uhr sowie an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ganztägig geöffnet.

Im Falle der Missachtung der vor Ort angebrachten Benützungsregeln muss der öffentliche Zugang beschränkt werden.

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

gemäß § 177 Stmk. Volksrechtgesetz

Donnerstag, 23.11.2023, 18.00 Uhr, Arbeiterkammersaal Murau

Wohnungen zum Kauf



Wohnungen stehen zum Kauf am Schillerplatz 7, 8850 Murau. Die Umbauarbeiten des ehemaligen BH-Gebäudes, Schillerplatz 7, 8850 Murau, sind voll im Gange. In diesem Gebäude entstehen u.a. 5 Wohnungen, welche nun zum unten angeführten Quadratmeterpreis zum Kauf angeboten werden.

Schillerplatz	NFL	Terrasse	Preis/ m ²
Top 1	135,92	12,83	€ 3 500,00
Top 2	131,58	16,13	€ 3 500,00
Top 3	119,58	15,06	€ 3 000,00
Top4	111,76	13,56	€ 3 250,00
Tops	99,61	7,07	€ 3 250,00

Die Fertigstellung erfolgt im Dezember 2023!

Ihre Wohnungsanfrage bzw. Vormerkung für eine Wohnung schicken Sie bitte an gde@murau.gv.at. Für weitere Fragen / Planeinsichtnahme steht Ihnen Bauamtsleiter Andreas Knapp unter 03532/2228-26 oder unter 0664/ 528 65 65 zu den Parteienverkehrszeiten zur Verfügung.

Wohn- und Heizkostenzuschuss

Die Höhe des Zuschusses beträgt € 400,- für alle Heizungsanlagen.

Antragsberechtigung:

Hauptwohnsitz des Antragstellers seit 1.1.2023 in der Steiermark

Einkommensgrenzen:

Für Haushalte darf das Jahresnettoeinkommen des Jahres 2022 von € 30.734,- nicht überschritten werden.,

Ansuchen können bis 31. Oktober 2023 mittels Online Formular (www.soziales.steiermark.at) oder über das Stadtamt Murau (Meldeamt, Erdgeschoss) eingereicht werden.



Personen, welche Sozialunterstützung, Wohnunterstützung oder den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark bezogen haben, bekommen die Förderung automatisch überwiesen – eine Antragstellung ist nicht erforderlich.



Ihr Partner für Beratung, Energieeffizienz und Förderungen

Mst. Patrick Aunitz, MSc, MBA
 Mobil: +43 664 750 110 88, Mail: office@eb-aunitz.at
 Web: www.eb-aunitz.at



Impulsvortrag „Heizen und Heizungs austausch“

Ich informiere über Möglichkeiten zum Heizungsaustausch und Förderungen

Wann: 28. September 2023

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Wo: Im Rathaus Murau

In Kooperation mit der Stadtgemeinde Murau

Katastrophennutzungen im Bereich des Bürgerwaldes

Im Sommer dieses Jahres musste mit dem Seilkran im unteren Bereich des Schlattingbaches ein Borkenkäfernest entfernt werden, um das umliegende Altholz vor dem Befall zu schützen.

Ungefähr ein Monat nach Abschluss dieser Arbeiten hat ein Gewittersturm ca. 500fm Stangenholz auf den gegenüberliegenden Hang geworfen. Auch im Revier Gmein hat dieser Gewittersturm Schadholz im Ausmaß von ca. 900fm verursacht. Da durch die Katastrophen der letzten Jahre die Waldbestände sehr stark vorgeschädigt sind, sollte man in Zukunft Wanderungen oder Spaziergänge bei herannahenden Unwettern tunlichst vermeiden.

Aufgrund der Gefährlichkeit der Holzernte sind immer



wieder Straßen- oder Wanderwegsperrungen vonnöten.

Beachten Sie die Wegsperrungen und benutzen Sie die Ausweichrouten!

Neubesetzung aufgrund Babypause

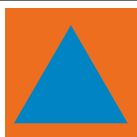
Da sich Frau Melanie Koller mit September in den Mutterschutz und die darauffolgende Kennenlernzeit mit ihrem Baby begibt, wurde die Sekretariatsstelle mit Frau Bettina Kienberger nachbesetzt.

Bettina Kienberger ist eine in die Steiermark zugereiste Niederösterreicherin und derzeit wohnhaft in Schöder. Sie wird als rechte Hand des Bürgermeisters und der Amtsleitung ab sofort unter anderem Ansprechpartnerin sein in puncto Terminverwaltung Bürgermeister, Erledigung von allgemeinem Schriftverkehr, Vorberei-

tung Gemeinderat/Stadtrat. Mit ihrer aufgeweckten und motivierten Art wird Bettina Kienberger eine großartige Unterstützung für das Rathaus sein.



Die Stadtgemeinde Murau wünscht Melanie Koller eine entspannte und glückliche Zeit!



Zivilschutz
Steiermark

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probealarm 7. Oktober 2023

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, 7. Oktober 2023, ein

**österreichweiter
Zivilschutz-Probealarm**
durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon
0316 / 877 4444



Bedeutung der Signale

Sirenenprobe  15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!

Feuerwehr Murau



Feuerwehrleistungsbeurteilung 2023

Nach der bestandenen Generalprobe in Unzmarkt konnte die Bewerbungsgruppe am 24.6.2023 in Köflach ihr Können unter Beweis stellen. Die Bewerbungsgruppe darf nun das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber ihr Eigen nennen und hat somit einen wesentlichen Teil der Grundausbildung bestanden. Zur Unterstützung reisten einige Kameraden mit nach Köflach. Insgesamt war die FF Murau mit 10 Mitgliedern der Bewerbungsgruppe, 4 Bewertern und 7 Schlachtenbummlern vor Ort.

Zur Bewerbungsgruppe zählten:

Gerald Brandstätter, Niklas Schuchnig, Jonas Krenn, Stefan Klausinger, Luca Rosenkranz, Christina Stock, Tímea Gècs, Lisi Pachlinger, Christoph Knapp, Felix Topf



Beim Bewerterabend in Köflach wurden HBI Thomas Tanner mit der Bewerterspange in Bronze und OLM Christina Koller mit der Bewerterspange in Silber ausgezeichnet.

Funk Grundausbildung geschafft

Fünf KameradInnen haben ihre Funk-Grundausbildung mit Bravour bestanden und somit einen weiteren Schritt der Grundausbildung gemeistert. Gratulation!



Annalena Wind, Elina Schier, Christian Wurzer, Christina Stock, Elisabeth Geißler, Ausbilder: Simon Schuhberger

Feuerwehrhochzeit



Die Mitglieder der FF-Murau wünschen den Kameraden OFM Patrick Geißler und PFF Elisabeth alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Nachruf LM Max Zirker

Die Mitglieder der Stadtfeuerwehr Murau trauern um ihren Kameraden LM Max Zirker, welcher im 77. Lebensjahr von uns gegangen ist.

Seine verdienstvollen Tätigkeiten wurden 2006 mit dem Verdienstzeichen des LFV 2. Stufe geehrt. Im Juli dieses Jahres wurde ihm die Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit (60 Jahre) zuerkannt, dieses Dienstjubiläum hätten seine Kameraden noch gerne mit ihm gefeiert. Von Anbeginn war Max ein treuer Kamerad für Jung und Alt, er war hilfsbereit, stets gut aufgelegt und für jeden Spaß zu haben.

„Mit Max verlieren wir einen geschätzten und hilfsbereiten Kameraden, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden!“





Feuerwehr Murau

FF-Jugend feiert Erfolg in Voitsberg

Die Jugend der Feuerwehr Murau feiert ihren Erfolg in Voitsberg beim Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb und Wettbewerbsspiel.

Die Bewerbungsgruppe und das Bewerbungsteam konnten am Sonntag, dem 09.07.2023 nach hartem Training erfolgreich das Abzeichen für sich gewinnen.

Die Stadtfeuerwehr Murau gratuliert den insgesamt 11 Teilnehmern recht herzlich zu ihren ausgezeichneten Leistungen und wünscht einen erholsamen Sommer!



Bild links: V.l.n.r.:
Jugendbeauftragte Christina Koller mit Lisa Kreuzer, David Schitter, Elina Schitter, Jonas Illitsch, Dorian Krenn, Olivia Straßer, Annalena Wind, Mia Illitsch, Emelie Pürstl, Fabian Frey, Katharina Stock

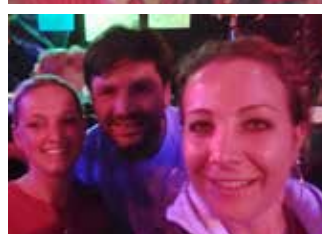


Traditionelles Seefest der Feuerwehr Laßnitz



Nach vierjähriger coronabedingter Pause fand am 29. Juli 2023 das traditionelle Seefest am Weirerteich der Freiwilligen Feuerwehr Steir. und Kärnt. Laßnitz statt. Um 19.00 Uhr eröffnete die Schützenkapelle Metnitz das Fest mit dem Dämmerstopp und anschließend folgte Tanzmusik mit dem „Mooskirchner Duo“.

Aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse musste die Tanzmusik vorzeitig beendet werden, doch die zahlreichen Besucher feierten in der Disco noch bis in die frühen Morgenstunden. Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei allen Mitwirkenden und den zahlreichen Besuchern für ein gelungenes Seefest 2023 am Weirerteich!





Kindergarten und Kinderkrippe Murau



Erstmals wurde heuer im neuen, großen Stadtkindergarten der Sommerkindergarten angeboten.

Geöffnet war eine Krippengruppe für Kinder bis drei Jahren und eine Ganztagsgruppe für Kindergartenkinder von drei bis sechs Jahren. Neben dem täglichen Singen, Werken und Malen, der gemeinsamen Jause und dem Spielen im Garten durften die Kinder auch bei der Gartenarbeit und natürlich beim Ernten helfen. Das eigens gesäte und gepflanzte Gemüse in unseren vier Hochbeeten wurde



von den Kindern selbst geerntet, gewaschen, geschnitten und natürlich im Zuge der gemeinsamen Jause verspeist. Beim Gärtnern können die Kinder eine Menge über sich und die Natur lernen. Die Kinder haben die Möglichkeit, die Natur mit allen Sinnen zu erleben und selber zu gestalten. Die Neugierde der Kinder wird geweckt, sie übernehmen Verantwortung und lernen sich selbst als Teil der Natur kennen. Darüber hinaus erleben sie die verschiedenen Entwicklungsstufen von Pflanzen.



Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne! Vor kurzem hat wieder ein neues Kinderbildungs- und Betreuungsjahr begonnen.

Die Aufregung vor dem Start ist meist groß, nicht nur



bei den Kindern und Familien, sondern auch im Team. Neben den vielen Vorbereitungen, Gedanken, Fortbildungen und Gesprächen blickt das Team mit Motivation und Freude auf das neue Jahr.

Personal im Kindergarten Murau



Vorne von links nach rechts:

Melitta Höggerl, Claudia Hartenberger, Leiterin Susanne Maafe, Tanja Wohleser, Johanna Fradler

Hinten von links nach rechts:

Silke Karner, Carina Galler, Susanne Schweiger, Johanna Lankmair, Jasmin Hubmann, Martina Stockreiter, Judith Macheiner

Die Stadtgemeinde Murau wünscht Katja Obermayer für ihre derzeitige Babypause alles Gute!

Volksschule Laßnitz

Mehrstufenklasse



Die 14 Schulkinder, davon 4 Schülerinnen aus der Marktgemeinde Metnitz, werden in der Mehrstufen-



klasse gemeinsam unterrichtet. In diesem familiären Kreis zu lernen, macht sichtlich Spaß!

Das neue Schuljahr

Im neuen Schuljahr sind wieder verschiedene Projekte, Workshops und Sporttage geplant. Im Herbst steht die Ernte im Schulgarten an. Gemeinsam mit der Gemeindebäuerin Silke Schaffer wird das im Frühjahr im Hochbeet und Hügelgarten gepflanzte Gemüse geerntet. Die Kartoffeln und Kürbisse werden dann mit den Schülern zu einer gesunden Jause verarbeitet und verspeist. Das Mitwirken im örtlichen und kulturellen Geschehen steht auch heuer wieder am Programm. Die Kinder zeigen große Freude, wenn sie bei Festen und Feierlichkeiten im Ort teilnehmen.



Für die Volksschule Laßnitz hat im Herbst 2023 das letzte Schuljahr begonnen - **der Schulstandort wird 2024 geschlossen.**

Volksschule Murau



Im Schuljahr 2023/24 lernen 94 Kinder in sechs Klassen und werden dabei von elf Pädagoginnen begleitet. In zwei Gruppen werden rund 30 Kinder auch am Nachmittag betreut.

„In diesem Haus ...wird gelebt,...treffen wir Freunde, ...grüßen wir, ...muss man nicht perfekt sein, ...geben wir unser Bestes, ...ist es laut und leise, ...sagen wir Bitte und Danke, ...strengen wir uns an, ...haben wir Spaß...wird getanzt, gesungen, gelacht und gelernt, ...ist es bunt.“

In den neu gestalteten Gemeinschaftsräumen fühlen sich die Kinder wohl.

Für mehr als 20 Kinder begann das neue Schuljahr bereits am 28. August in der Sommerschule. In Kleingruppen konnten sich diese Kinder gut auf das neue Schuljahr vorbereiten. Tägliche Bewegungseinheiten und Experimentierstationen sorgten dafür, dass die Vormittage wie im Flug vergingen.



Skisport Mittelschule Murau



Snowboarder der Mittelschule Murau sind Bundesmeister

Die Snowboard-Gruppe hat sich bei den österr. Bundesmeisterschaften der Schulen tapfer geschlagen. Nachdem zwei Teams bei den steirischen Meisterschaften jeweils ihre Gruppe gewinnen konnten und sich dadurch für die österreichischen Meisterschaften qualifizierten, räumten sie auch dort kräftig ab. Landeshauptmann Christopher Drexler und Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner ehrten die Murauer Sportlerinnen mit ihren Trainern Martin Purgstaller und Benjamin Grabmaier.



Grazathlon 2023 - die 1a war dabei

Der Grazathlon ist wohl die aufregendste Sightseeingtour der Welt. Im Rahmen eines elf Kilometer langen Hindernislaufes erkundschafte man die Landeshauptstadt der Steiermark.

Einige Schüler:innen der 1a-Klasse waren mit voller Motivation dabei!

Herzliche Gratulation!



Mit viel Energie ins neue Schuljahr

Die Mittelschule Murau ist mit über 260 Schülerinnen und Schülern die größte Mittelschule der Bildungsregion Obersteiermark West. Die Schulform „Mittelschule“ stellt den Kern eines zeitgemäßen Schul- und Bildungssystems in der Ausbildung der 10- bis 14-Jährigen dar. Sie verwirklicht moderne pädagogische Konzepte und gestaltet eine neue gemeinsame Lernkultur.

Diese wird an der Schule einerseits mit dem skisportlichen Schwerpunkt, andererseits durch viele weitere Schwerpunktsetzungen optimal bereichert. So kann man neben den Fußball- und Musikklassen noch in den Bereichen Naturwissenschaft, Technik, Italienisch und Kunst & Gestaltung tätig werden.

#glaubandich

Springen Sie über Ihren Schatten und glauben Sie an sich selbst. Unsere Kundenbetreuer:innen in der Filiale Murau tun es auch:



Gabriele Fritz
Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34529
gabriele.fritz@steiermaerkische.at



Norbert Fritz
Leiter
Tel. 05 0100 – 34530
norbert.fritz@steiermaerkische.at



Lisa Maria Kundela
Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34523
lisamaria.kundela@steiermaerkische.at

steiermaerkische.at



Sandra Lercher
Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34525
sandra.lercher@steiermaerkische.at



Katrin Perlet
Kundenbetreuerin
Tel. 05 0100 – 34576
katrin.perlet@steiermaerkische.at

Steiermärkische
SPARKASSE

Ferienbetreuung: Bauernhoftage bei Familie Güttersberger

14 Kinder waren zu Gast bei den Bauernhoftagen der Familie Güttersberger. Gemeinsam wurde gespielt, gekocht und viel Zeit in der Natur verbracht. Im Wald und auf den Wiesen rund um den Bauernhof gab es viel zu entdecken. Die Kinder bauten eine Kugelbahn aus Waldmaterialien, sammelten Kräuter auf den Wiesen, um damit Kräuterlimonade zu machen. Ebenso verarbeiteten sie die Kräuter zu einer leckeren Kräutersuppe. An einem Tag wurde die Familie Weiermair besucht, um gemeinsam mit den dort lebenden Alpakas eine Wanderung zu machen und gleichzeitig viel Wissenswertes über diese Tiere zu erfahren. So konnten die Kinder in dieser Woche neues Wissen über das



Leben am Bauernhof, die Tiere, den Wald und über Felder und Wiesen erwerben! Das größte Highlight dieser Woche war wohl der Sprung ins Heu!

Erster bezirkswweiter Kinderpolizei-Tag in Murau

POLIZEI

Beim ersten Kinderpolizeitag nahmen Schüler*innen der 3. bzw. teilweise auch 4. Klassen der Volksschulen des Bezirkes Murau mit deren Begleitlehrer*innen teil. Die Schüler*innen absolvierten dabei einen Stationen-Betrieb, bei dem sie tolle Einblicke in den Streifen- und Verkehrsdienst, den Sondereinsatzdienst der Polizei bei Großveranstaltungen und Demonstrationen bis hin zum Kriminalpolizeidienst erhielten und den Polizist*innen viele Fragen zu deren beruflichen Tätigkeiten stellen konnten.

Aber auch das Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“, insbesondere die Demonstration des „Toten Winkels“ wurde den Schüler*innen anschaulich mithilfe des LKWs der Freiwilligen Feuerwehr Murau verdeutlicht. „Tommi“Bär -das Maskottchen der Kinderpolizei- war sogar persönlich vor Ort und war begeistert über das rege Interesse der teilnehmenden Schüler*innen.

Nach Absolvierung der verschiedenen Stationen, an denen Polizeibeamt*innen des Bezirkes Murau den Kindern Wissen und Information vermittelten, erhielt jedes Kind u.a. eine Urkunde mit persönlichem Fingerabdruck und einen Kinderpolizeiausweis mit persönlicher Dienstnummer, welcher die Kinder nun als offizielle Kinderpolizist*innen qualifiziert.

Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einer spektakulären Vorführung von Polizeibeamt*innen der Polizeidiensthundeeinspektion Leoben, bei der die tierischen Partner ihr Können unter Beweis stellten und sogar einen Täterdarsteller „fassten“.

Ein großer Dank ergeht an die Stadtgemeinde Murau und die Brauerei Murau, welche für Speis und Trank für alle Teilnehmer*innen sorgten.



RegioMotion startet in den Campsommer

REGIO^{MOTION}

In alter Tradition startete der Gesundheits- und Breitensportverein RegioMotion bei uns im Murauner Schanzenkessel mit ihren jährlich stattfindenden Kindersportcamps. Über 50 Kinder konnten eine Woche lang ihre sportlichen Fähigkeiten schulen und diese bei Turnieren auf die Probe stellen. Bei einem bunt durchgemixten Programm aus Football, Tanzen, Leichtathletik, Fußball, diversen Spielen und vielem mehr, war wirklich für jede:n etwas dabei. Begleitet von hochsommerlichen Temperaturen, war es für Kinder und Trainer:innen ein Segen, dass der Sprung ins kühle Nass, das



Murauner Freibad, gleich um die Ecke ist. Unterstützt wird RegioMotion von der Raiffeisenbank Murau sowie von der Stadtgemeinde Murau, die wieder einen Teil der Teilnahmekosten übernahm. Insgesamt veranstaltete RegioMotion den ganzen Sommer über zwölf Sportcamps in und außerhalb des Bezirkes mit fast 500 teilnehmenden Kindern.

Sie wollen mehr Infos zu den Kindersportcamps? Kein Problem, unter www.regiomotion.at/kindersportcamp finden Sie alle Infos zu Terminen, Ablauf, Kosten der Camps und vieles mehr.

Vereineschnuppern der Flexiblen Hilfen Murau

 ARGE
 Flexible Hilfen
 MURAU


Gemeinsam mit 10 Murauner Vereinen konnte man auch in diesem Sommer vielen Kindern und Jugendlichen zwei Wochen lang ein abwechslungsreiches Programm im Rahmen der Ferienbetreuung der Stadtgemeinde Murau anbieten. Ziel des Vereineschnupperns ist es je nach Interesse einen Einblick in verschiedene Vereine zu bekommen, sich gegenseitig kennenzulernen und in Kontakt zu kommen. Folgende Vereine gestalteten themenbezogen jeweils einen Vormittag für die Kinder: Golfclub Murau-Kreischberg, Musikverein Stadtkapelle Murau, Murauner Bürgergarde & Eisschützenrunde Grünfels Murau, Jugendrotkreuz Murau, Stadtfeuerwehr Murau, Turnverein Murau, Murauner Schützenverein & Jagdschutzverein, Österreichischer Bergrettungsdienst - Ortsstelle



Murau, Tennisclub Murau, Wintersportverein Murau. Abschläge auf der Driving Range, musikalischer Marsch durch Murau, Erkundung des Friesacher Tores, Asphalt-schießen, Rettungswagen-Besichtigung, Fahrt mit dem Feuerwehrauto, Bewegungsprogramm am Leonharditeich, Zielschießen im Schützenhaus, Waldspaziergang, Klettern am Klettersteig, Tennistraining, Sprungvorführung im Schanzenkessel... Dies waren nur einige Highlights der vielfältigen Vormittage, die den Kindern tolle Erlebnisse ermöglichten und viel Freude und Spaß bereiteten.

In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Vereinen für ihr Engagement und ihr Mitwirken sowie bei allen Kindern und Jugendlichen bedanken, die auch heuer wieder dabei waren!

Sommer in der Stadtbücherei



In der Stadtbücherei haben sich im Juni schon alle auf die geplante Märchenstunde gefreut und der Andrang war sehr groß. Obwohl das Thema „Märchen“ immer noch sehr beliebt ist, ist es gar nicht leicht, ein Märchen zu finden, das auch unserer Zeit entspricht.

Viele berühmte klassische Märchen fallen in das Schema „Mädchen wird vom Prinzen gerettet“ und eigentlich sind die heutigen Frauen schon unabhängig genug, um nicht von jemandem gerettet werden zu müssen.

So ging die Suche nach einem geeigneten Märchen weiter, das auch eine passende durchdachte Botschaft an die junge Generation sendet. Zum Glück wurde dann Sebastian Meschenmosers Kinderbuch „Rotkäppchen hat keine Lust“ gefunden, das eine amüsante Adaption des Märchens „Rotkäppchen“ ist. Denn in Meschenmosers Version hat Rotkäppchen keine Lust ihre Oma zum Geburtstag zu besuchen und der hungrige Wolf hilft ihr, dass der Besuch doch noch ein Erfolg wird. Die Geschichte endet damit, dass der Wolf bei der Groß-

mutter einzieht und nie mehr Hunger leiden muss und das Rotkäppchen zieht in die Wolfshöhle und wird Entdeckerin. Den Kindern hat die Geschichte sehr gefallen und danach wurden noch eigene Lesezeichen gemalt, gestickert und gebastelt. In den Sommerferien durften die kleinen und großen BesucherInnen der Stadtbücherei wieder an der Aktion des Landes Steiermark mitmachen und einen LesePass mit fünf ausgeborgten und gelesenen Büchern vervollständigen.

Zur Belohnung gab es für alle TeilnehmerInnen eine Fahrradklingel und alle LesePässe nehmen im Herbst an der Verlosung weiterer Preise teil. Außerdem durften die Kinder den ganzen Sommer über am Farbenkarussell mit Farben spielen, malen und Neues entdecken. Das Farbenkarussell war eine Aktion des Büchereiverbandes Österreich. Im Herbst erwarten unsere BesucherInnen wieder spannende Veranstaltungen.

Alle Veranstaltungen werden auf der Gemeinde App, auf Facebook unter „Stadtbücherei Murau“ und direkt in der Bücherei bekanntgegeben.

Stark in die Zukunft



Kind sein in Zeiten von Post-Pandemie, Klimakrise, Krieg und Teuerungen hat sich verändert: Zahlreiche Studien belegen die Belastungen der Kinder. Wenn sich dann noch die Eltern trennen, gerät ihr Leben zusätzlich durcheinander und es fällt schwer, positiv in die Zukunft zu schauen. Da hilft Rainbows: Betroffene Kinder zwischen 4 -17 Jahren finden in Kleingruppen pädagogische Unterstützung und Begleitung. Die nächsten Gruppen mit Marina Draschl starten im Oktober in Murau im Psychosozialen Netzwerk bzw. dem neuen Eltern-Kind-Zentrum Graz. Daneben bietet Tamara Tolic Trauerbegleitungen für Kinder und Jugendliche nach dem Tod nahestehender Menschen an. Die beiden eröffnen den Kindern über kreative und altersgerechte Methoden Zugang zu ihren Stärken und Ressourcen. Sie helfen, darauf zu vertrauen, dass



das Leben gut weitergeht, wenn auch anders als bisher. Die Organisation (Ablauf, Anmeldung, Kostenübernahmen) läuft über Daniela Pospischill, erreichbar unter: 0664 882 42 373 oder www.rainbows.at/steiermark

Jugendausflug auf den Kreischberg



Der Ausschuss für Jugend und Veranstaltungen lud zum Jugendausflug auf den Kreischberg ein.

Mit voll motivierten TeilnehmerInnen ging es am 2.9.2023 mit der Murtalbahn bis nach St. Georgen am Kreischberg. Nach der Gondelfahrt auf den Kreischberg zum Spiel und Spaß versprechenden Disc Golf Park auf 1.800 m Seehöhe konnten die Jugendlichen ihre Treffsicherheit testen. Frisbee-Scheiben werden aus verschiedenen Distanzen auf einen Fangkorb aus



Metall geputtet. Wie beim echten Golfspiel geht es darum, eine Runde mit möglichst wenigen Würfeln zu spielen – und zu gewinnen.

Anschließend ging es rasant mit den Mountaincarts den Berg wieder hinunter, wo beim Kreischberg Eck der Hunger bei einem guten, gemeinsamen Mittagessen gestillt wurde. Die Murtalbahn brachte alle, nach einem lustigen und schwungvollen Tag, wieder wohlbehalten nach Murau zurück.



Taxigutscheine für Jugendliche

Auf Initiative des Ausschusses für Jugend und Veranstaltungen hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Murau die Ausgabe von Taxigutscheinen in der Höhe von € 40,- pro Quartal an Jugendliche für das Taxiunternehmen „Power Taxi“ beschlossen.

Anspruchsberechtigt:

Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr, die mit Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Murau gemeldet sind und das 24. Lebensjahr nicht vollendet haben. Für den Förderberechtigten muss ein aufrechter Familienbeihilfenanspruch bestehen.

In Ausnahmefällen besteht eine Förderberechtigung auch dann, wenn die Familienbeihilfe über das 24. Lebensjahr hinaus gewährt wird.

Anspruchsberechtigte Jugendliche erhalten im Stadtamt Murau Taxigutscheine in der Höhe von € 40,- pro Quartal, die sie individuell für Taxifahrten einsetzen können.

Nähere Informationen: Stadtamt Murau, Tel: 03532-2228-20



HLW Murau

Die weiße Fahne an der HLW Murau

Alle neunzehn Schülerinnen und Schüler der 5A der HLW Murau haben im letzten Schuljahr die Reife- und Diplomprüfung mit Bravour gemeistert.

Es gab „vier“ Ausgezeichnete Erfolge, „fünf“ Gute Erfolge und „zehn“ Mal „Bestanden“.

Die Maturantinnen und Maturanten sind nun bestens für ein Studium an einer Fachhochschule, einer Universität, einer pädagogischen Hochschule sowie für den Einstieg ins Berufsleben vorbereitet.

Mag. Elisabeth Flecker hat die Klasse fünf Jahre als Jahrgangsvorständin geleitet. Im Rahmen einer Feier wurden die Reife- und Diplomprüfungszeugnisse überreicht. Mit dabei waren der Bürgermeister der Stadt



Murau, Thomas Kalcher, die Schulqualitätsmanagerin VDir. Andrea Ofner sowie zahlreiche Ehrengäste. Wir wünschen unseren Maturantinnen und Maturanten viel Glück für ihr weiteres Leben.

Das HLW Gala-Menü

Besondere Köstlichkeiten wurden in der HLW/FW Murau aufgetischt, denn unsere Schülerinnen und Schüler zeigten, was sie in den letzten vier Jahren an der HLW Murau gelernt haben. Das herausragende mehrgängige Gala-Menü für zahlreiche Gäste – von der Mise en Place bis zum perfekten Service – ist Teil der Doppelqualifikation an der HLW/FW Murau.

Ein gewichtiger Teil der Ausbildung an der HLW ist die Reife- und Diplomprüfung. Sie eröffnet den Zugang zu allen Universitätsstudien, Fachhochschullehrgängen und selbstverständlich auch zum Arbeitsmarkt. Der praktische Teil der Ausbildung wird durch die Vorprüfung zum Küchen- und Restaurantmanagement abgerundet. Alles, was die Schülerinnen und Schüler



zu Ernährung, Gesundheit, Lebensmitteltechnologie, Gastronomie, Restaurantmanagement und Hotellerie gelernt haben, fließt hier ein. Alle Schülerinnen des 4. Jahrganges haben diese Vorprüfung erfolgreich abgeschlossen. Gratulation!

Von Murau zur Insel Malta - ein interessantes Praktikum

Einige Schülerinnen der HLW Murau absolvierten ihr vorgeschriebenes 12-wöchiges Praktikum zwischen der dritten und vierten Klasse heuer im Hilton auf der Insel Malta. Österreichweit sind die Schülerinnen und Schüler der 3. HLW und der 2. Fachschule für wirtschaftliche Berufe in verschiedensten Praktikumsbetrieben aktiv. In einer Bank oder Versicherung, einem Restaurant oder Hotel wird den Jugendlichen Einblick ins Arbeitsleben gewährt.

Die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Murau bietet eine sehr fundierte und praxisnahe Ausbildung. Und das 12-wöchige Praktikum kann durch Erasmus+ auch im Ausland absolviert werden. Am Ende der 3. Fachschule erhält man einen Lehrabschluss als Bürokauffrau/Bürokaufmann sowie als Restaurantfachfrau/ Restaurantfachmann. Und es gibt Voll- und

Teilrechnungen für die verschiedensten Lehrberufe. Die dreijährige Fachschule rüstet ausgezeichnet fürs Berufsleben, denn soziale Fähigkeiten, Persönlichkeitsstärkung und eine umfassende allgemeine und wirtschaftliche Ausbildung stehen auf dem Lehrplan. Alle Praktikantinnen und Praktikanten der HLW und FW Murau hatten eine erfahrungsreiche, interessante und schöne Zeit.



BORG Murau



Feierliche Überreichung der Reifeprüfungszeugnisse



Am 23.6.2023 konnten 51 überglückliche Maturanten in einer würdigen Feier ihre wohl verdienten Reifeprüfungszeugnisse in Empfang nehmen. Der Clusterleiter Mag. Manfred Regner konnte zu diesem Anlass zahlreiche Festgäste begrüßen. Die Maturantinnen und Maturanten haben großartige Leistungen erbracht, die nicht nur ihre Professorinnen und Professoren, sondern auch die Festgäste in Staunen versetzt haben. Fast die Hälfte hat die Reifeprüfung mit gutem oder ausgezeichnetem Erfolg bestanden, einige davon sogar mit 1,0. Die Klassenvorstände der heurigen Maturaklassen Mag. Daniela Wirnsberger-Künstner, Mag. Günter Tragner und Mag. Josef Schuster waren stolz auf ihre Schützlinge und auch die Schülerinnen und Schüler



waren sichtlich angetan und bedankten sich aufrichtig für die schöne Zeit am BORG Murau. Die Schulgemeinschaft wünscht den frisch gebackenen Absolventen alles erdenklich Gute, viel Glück und Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.



Persönlich.
Kompetent.

HandyShop

HANDYSHOP VORSTELLUNG

Thomas - von Murau über Belgien nach Miami

Da er sich schon immer für Technik interessiert hat, landete Thomas schließlich im HandyShop und führt die Filiale in Murau seit 2015 als Shopleiter.

„Ich bin Apple User seit (fast) der ersten Stunde und freue mich den Kund:innen weiterhelfen zu können und neue Produkte präsentieren zu dürfen!“

Eine große Leidenschaft von ihm sind Festivals jeder Art die er gerne besucht – wie z.B. das Tomorrowland Festival in Belgien.

„Ich würde mich als sehr weltfremden Menschen beschreiben“ – was sich bei seinen Reisen deutlich zeigt: er bereist auch gerne mal alleine die USA und liebt es fremde Leute und Kulturen kennenzulernen. Egal ob spontane Städtetrips in Deutschland oder länger geplante Reisen wie z.B. in seine Lieblingsstadt Miami – Thomas nutzt seine Urlaubstage um in die Ferne zu schweifen!

HandyShop Murau ist Mo - Fr 9:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00 sowie Sa 9:00 - 12:00 persönlich für Sie da.

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stolzalpe



„Weiße Fahne“ an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stolzalpe .

Erfolgreicher Berufsabschluss zur Heimhilfe an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege des Landes Steiermark Stolzalpe. Im Juni 2023 konnten alle Lehrgangsteilnehmer*innen ihre Berufsausbildung zur Heimhilfe erfolgreich abschließen. In einem feierlichen Rahmen erfolgte die Zeugnisübergabe durch Frau Direktorin Nadja Bischof und Klassenvorstand, Frau Marion Jauch. Die Ausbildung zur Heimhilfe, welche berufsbegleitend von Jänner bis Juni stattfand, umfasst insgesamt 200 Stunden theoretischen Unterricht und 200 Stunden Praktikum. Die Heimhilfe gehört zu den Sozialbetreuungsberufen. Sie unterstützt betreuungsbedürftige Menschen, die durch Alter, gesundheitliche Beeinträchtigung oder schwierige soziale Umstände nicht in der Lage sind, sich selbst zu versorgen, aber dennoch in ihrer Wohnung bzw. ihrem Zuhause bleiben möchten. Dies trägt wesentlich dazu bei, die Lebensqualität der betreuungsbedürftigen Menschen zu erhalten bzw. zu



verbessern. Der Bedarf an ausgebildeten Heimhelferinnen bzw. Heimhelfern ist groß!

Der nächste Lehrgang ist mit Start April 2024 geplant!

„Xund“ wird hier großgeschrieben

Die Schülerinnen und Schüler zeigen großes Interesse und Engagement bei den Projekten im Rahmen der „Gesunden Schule“ in Kooperation mit Styria vitalis. So konnten sie bei einer Kräuterwanderung mit DGKP Luise Grabmaier und Frau Gertrud Kralik wertvolle Informationen zu heimischen Heilkräutern und deren Wirkung erwerben. Ebenso war das selbstständige Herstellen von Holundersaft eine lustige und willkommene Abwechslung.

NEU: Der Ausbildungsbeitrag für die ein- bzw. zweijährige Ausbildung zur Pflegeassistenz bzw. Pflegefachassistenz wurde auf 600 Euro monatlich erhöht! Unter bestimmten Voraussetzungen (z.B. für Arbeitssuchende) besteht die Möglichkeit eines Pflegestipendiums in Höhe von mind. 1.400 Euro monatlich.

AUSBILDUNGEN 2024	BEGINN
Ausbildung Pflegefachassistenz berufsbegleitend in 1,5 Jahren für Externe	09.09.2024
Ausbildung Pflegefachassistenz (2 Jahre)	16.09.2024
Ausbildung Pflegeassistenz (1 Jahr)	16.09.2024
Ausbildung Pflegefachassistenz für die Pflegeassistenz (1 Jahr)	16.09.2024
Heimhilfe ca. 6 Monate berufsbegleitend	09.04.2024
Fachschule mit Pflegeassistenz (3,5 Jahre) an der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Schloss Feistritz - St. Peter a.K. in Kooperation mit der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege des Landes Steiermark Stolzalpe	09.09.2024

Infos und Bewerbungsunterlagen finden Sie auf www.gesundheitsausbildungen.at oder Tel. 03532/ 2424-5330.

Weiters auch auf Facebook und Instagram unter Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Stolzalpe

Feierliche Eröffnung des Küchenneubaus auf der Stolzalpe



Am Montag, dem 24.07.2023 fand die Eröffnungsfeier der neuen Küche am Standort Stolzalpe des LKH Murtal statt, zu welcher der Vorstand der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft m.b.H gemeinsam mit dem Direktorium des LKH Murtal einlud. Neben zahlreichen Ehrengästen aus Wirtschaft und Politik sowie den am Projekt beteiligten Firmen konnte auch die Landesrätin für Gesundheit, Pflege, Sport und Gesellschaft, Juliane Bogner-Strauß am Standort Stolzalpe begrüßt werden. Nach dem Spatenstich im August 2021 und einer Investitionssumme von 5,9 Mio. Euro konnte der Küchenneubau im Juni 2023 fertiggestellt werden. Die damals bestehende Küche entsprach nach über 50 Jahren nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik. Jetzt konnte eine neue Produktionsküche erbaut werden, die eine höhere Qualität und Wirtschaftlichkeit gewährleistet. Die KAGes-Vorstände Gerhard Stark und Ulf Drabek sind von einer standortsichernden Weiterentwicklung im Murtaler Spitalsverbund überzeugt: „Mit dieser Investition konnten wir die Speisenversorgung maßgeblich verbessern. Darüber hinaus gab es für die heimische Bauwirtschaft durch die hohe regionale Wertschöpfung einen starken Impuls.“

Innovatives Cook & Chill-Verfahren

In der neuen Küche werden die Speisen mittels Cook & Chill-Verfahren gekocht: Nach der frischen Zubereitung der Speisen werden sie innerhalb von 90 Minuten in zwei Chillern auf drei Grad heruntergekühlt, wodurch das Wachstum von Bakterien und Keimen vermieden wird. Es ist möglich, die Speisen anschließend bis zu 72 Stunden zu lagern, was in der neuen Bereitstellungskühlzelle geschieht. Anschließend werden die Mahlzeiten in der Speisenverteilung auf Tablettts angerichtet und in Regenerierwägen gegeben.

Durch die Erneuerungen ist die Küche nun auf dem modernsten Stand der Technik, wodurch sich ein betriebsorganisatorisch, funktionaler und hygienisch optimierter Prozess der Speisenversorgung ergibt.

Über den Standort Stolzalpe

Mit jährlich über 1.000 eingebauten künstlichen Hüft- und Kniegelenken, Operationen und Behandlungskonzepten für Schulter, Hand, Wirbelsäule und Fuß ist das Team der Stolzalpe für Patient*innen mit Problemen am Stütz- und Bewegungssystem erfolgreich tätig. Neben der orthopädisch-traumatologischen Versorgung werden auf der Stolzalpe vom Institut für Physikalische Medizin konservative Behandlungsmöglichkeiten nach neuesten internationalen Standards geboten. Gemeinsam mit den Schmerzexpert*innen der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin stellt das LKH Murtal am Standort Stolzalpe zudem ein Kompetenzzentrum für die Behandlung von chronischen Schmerzpatient*innen dar. Mit dem Department für Akutgeriatrie und Remobilisation wird außerdem die Nachbetreuung nach akutstationären Aufenthalten zur Verbesserung des funktionellen Status und zur möglichst raschen Reintegration in das soziale Umfeld sowie die internistische Basisversorgung der Region Murau sichergestellt.

Allgemeine Informationen zum LKH Murtal

Das LKH Murtal umfasst seit 2018 die Standorte Judenburg, Knittelfeld und Stolzalpe. Unter dem Motto: „Menschen helfen Menschen“ fokussiert sich das Krankenhaus auf ein patientenorientiertes und qualitativ hochwertiges Angebot, wo die respektvolle Behandlung des Menschen und seine Gesundheit im Mittelpunkt stehen. Unterschiedliche medizinische Fachdisziplinen in einer modernen Infrastruktur, unterstützt durch permanente Qualitätskontrollen, gewährleisten eine optimale Versorgung in den Bezirken Murau und Murtal. Das LKH Murtal zählt mit mehr als 1.400 Mitarbeiter*innen zu den größten Arbeitgebern der Region und wird von einem Direktorium geleitet und organisiert, das im Auftrag der Steiermärkischen Krankenanstaltenges.m.b.H. arbeitet. Zudem fungiert es als Lehrkrankenhaus der medizinischen Universitäten Graz und Wien.

Zusammen sind wir weniger allein

Alleine zu sein kann uns Zeit zum Nachdenken und zum Ausleben unserer Hobbys und Interessen bringen. Fehlt jedoch das Gefühl von Verbundenheit mit anderen, kann Einsamkeit entstehen. Dass Einsamkeit bei Betroffenen traurige Gefühle hervorrufen kann, ist bekannt. Allerdings wird oft übersehen, dass ein Mangel an sozialen Kontakten neben ernsthaften psychischen Beschwerden (z.B. Antriebslosigkeit, depressive Stimmung) auch körperliche Symptome verursachen oder bestehende Beschwerden verstärken kann. Denn Einsamkeit erzeugt Stress in unserem Körper. Während die meisten von uns also nach einer ausgewogenen Balance zwischen Alleinsein und sozialem Miteinander streben, gibt es Lebenssituationen, die den Kontakt mit anderen erschweren. Gründe dafür können bestehende psychische Erkrankungen (z.B. Depression, Schizophrenie, Angst- oder Zwangsstörung) oder körperliche Beschwerden sein. Auch Menschen, die körperlich eigentlich in der Lage sind, das Haus zu verlassen und sich mit anderen zu treffen, können durch Arbeitslosigkeit, räumliche Abgeschiedenheit oder die Pflege eines Angehörigen sozial vereinsamen. Die COVID-19-Pandemie und die damit einhergehenden Kontaktbeschränkungen haben zusätzlich das Gefühl von Einsamkeit bei vielen verstärkt.

Eine Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen und zu leben, bietet die Sozialpsychiatrische Tagesstruktur Murau. Das tagesstrukturierende Angebot richtet sich an Menschen mit psychischen Erkrankungen ab dem 18. Lebensjahr, die gemeinsam mit anderen Betroffenen ihre psychische Gesundheit stabilisieren und ihre Lebensqualität steigern möchten. Das bunte Angebot umfasst unter anderem kreatives und handwerkliches Arbeiten, Training alltagspraktischer



Fähigkeiten, Workshops und Gruppenangebote (z.B. Entspannung, Wissensvermittlung, Gedächtnistraining), Sport- und Bewegungsmöglichkeiten, Urlaubsaktionen und Ausflüge sowie Gruppen- und Einzelgespräche. Um herauszufinden, ob das Angebot der Tagesstruktur Murau zu einem passt, besteht die Möglichkeit, in einem persönlichen Erstkontakt nähere Informationen einzuholen und individuelle Fragen zu besprechen (z.B. Abhol- und Bringdienst). Danach können unverbindliche Probetage vereinbart werden, um Mitarbeiter*innen, Teilnehmer*innen, Abläufe und Räumlichkeiten kennenzulernen.

Wenn Sie Interesse an dem Angebot oder den Wunsch nach weiteren Infos haben, freuen wir uns über einen Anruf, eine E-Mail oder einen persönlichen Besuch. Holen Sie sich auch gerne Unterstützung für die Kontaktaufnahme - auch Angehörige, Krankenanstalten oder betreuende Dienste können über die unten angeführten Daten Kontakt mit uns aufnehmen:

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur Murau
Bundesstraße 13b, 8850 Murau

Tel.: 03532/ 40 550, E-Mail: ts.murau@psn.or.at

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8:00 - 16:00 Uhr

**Psy
Not.**
0800 44 99 33

**Das psychiatrische Krisentelefon
für die Steiermark**

24/7 erreichbar, anonym & kostenfrei

0800 44 99 33

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

www.1450.wien



20 Jahre Soroptimist-Club Murau

Zu einem Galaabend in die Kreischberghalle luden die Soroptimistinnen unter Präsidentin Mag. Clara Gugg anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens. Eine ausverkaufte Halle zeigte die Wertschätzung der Bevölkerung für den Club. Mit dem Engagement der Clubmitglieder vor allem im Sozialbereich, aber auch durch kulturelle Aktivitäten, wird der Club von der Bevölkerung anerkannt und bei den zahlreichen Aktivitäten nicht nur finanziell, sondern auch durch tatkräftige Mithilfe unterstützt.

In bereits langjährigen Projekten wird versucht Frauen und Kindern den Zugang zu Bildung zu erleichtern, die Gleichberechtigung zu stärken und ein möglichst konfliktfreies Miteinander zu ermöglichen.

Um das Gemeinsame der Serviceclubs des Bezirkes hervorzuheben, konnten Abordnungen von Lions unter Präsident Bgm. Thomas Kalcher sowie Kiwanis unter Präsident Bgm. Gottfried Reif herzlich begrüßt werden.



Ein unterhaltsames Kabarett mit der gebürtigen Oberwölzerin „Frau Sabine“, die regionale Band „Overhills“ sowie ein köstliches Buffet vom Team Gerhard Gugg und Gerald Dullnigg waren ein absolutes Highlight und unterstrichen die Regionalität des Soroptimist-Club Murau. Herzlichen Glückwunsch und weitere erfolgreiche Jahre.

Novum - Stammtische für Migrantinnen

Das Projekt „femmesTische“ vermittelt Wissen über das österreichische Gesundheitssystem auf Augenhöhe. Der Verein Novum – Zentrum für Frauen und Mädchen ist in der Region Murau Murtal die durchführende Stelle und plant ab 2024 eine Umsetzung der informellen Gesprächsrunden für Migrantinnen im Bezirk Murau. „femmesTische“ wird in den Regionen sehr gut angenommen und es herrscht ein interkultureller Austausch zwischen Frauen aus unterschiedlichsten Ländern, so Helga Kokail, Verein Novum. Für nähere Informationen besuchen Sie die Homepage novum.co.at.



SPRECHTAG Stadtgemeinde Murau

Raffaltplatz 10, 1. Stock, 8850 Murau

Dienstag, 10. Oktober 2023 von 10:00 bis 12:00 Uhr
mit Behindertenanwalt Mag. Siegfried Suppan

Wir bitten um Voranmeldung unter der Telefonnummer 0676/86660774

Wir beraten Sie bei allen Fragen zum Thema Behinderung.

Ihr Anliegen wird vertraulich behandelt. Das Angebot ist kostenlos.



Busbündel Murau - Verkehrsangebot

VERBUND LINIE 

Mit 9. Juli wurde der erfolgreiche Murautakt um weitere zehn Jahre verlängert. Damit gehen auch zahlreiche Verbesserungen im Fahrplan einher.

Das Angebot richtet sich an alle Bevölkerungsschichten. Einerseits an die ältere Bevölkerung, die auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen ist, um zum Arzt oder zu den Geschäften z.B. in die Bezirksstadt Murau zu gelangen.

Andererseits ist für junge Menschen der öffentliche Verkehr oft die einzige Möglichkeit, um zum Lehrplatz zu kommen. Die touristische Nutzung des öffentlichen Verkehrs wird für den Bezirk Murau immer wichtiger. Hier hat sich der Murautakt als bewährtes Angebot etabliert, das eine optimale Verknüpfung der öffentlichen Verkehrsmittel im Bezirk Murau gewährleistet.

Zentrale Achse und Rückgrat des Murautaktes ist die Murtalbahn zwischen Unzmarkt und Tamsweg.

Bei ihr hat das Land bereits mit einem Fahrplanwechsel im vorigen Jahr eine Taktverdichtung im Wochenendverkehr umgesetzt und auch attraktive Radsprinter



eingrichtet. Die Buslinien, die an diese zentrale Achse angebunden sind, bedienen die Täler nördlich und südlich des Haupttales.

Ein Taktsystem ermöglicht die Bildung von Taktknoten in den Bezirkshauptstädten Murau (zur ungeraden Stunde) und in Tamsweg (zur geraden Stunde). Die in diesen Taktknoten angeschlossenen Buskurse verkehren ebenfalls zweistündlich und gabeln sich in der Peripherie auf vierstündliche Plankurse.

In den Sommermonaten erfüllt das System zusätzlich die Zubringerfunktion zu den bekannten Tälerbussen.

Die Fahrpläne ab Bündelstart am 09.07.2023 finden Sie unter:

<https://www.verbundlinie.at/de/fahrplan/fahrplaene/fahrplandownload-pdf>

Die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel kann auch eine Alternative sein.

Buslinien im Bezirk Murau

Linie 885	Neumarkt – St. Lambrecht - Murau
Linie 890	Unzmarkt – Scheifling – Murau
Linie 892	Murau – St. Georgen ob Murau – Stadl an der Mur - Tamsweg
CityBus Murau	Linie 893 Murau – Stolzalpe Linie 898 Murau - Olachgut
Linie 894	Murau – Ranten – St. Peter am Kammersberg – Katsch – Frojach
Linie 895	Murau - Krakaudorf - Krakaubene - Krakauschatten - Seebach – Tamsweg
Tälerbus	

Rastplatz für Radfahrer

Der ehemaligen Gastgarten vor dem Brauhaus zu Murau wurde auf Initiative der Stadtgemeinde mit Murauer Bier und dem Brauhaus zu Murau zu einem Rastplatz für Radfahrer umgestaltet. Eine E-Ladestation zum Aufladen der E-Bikes ist vorhanden. Weiters gibt es einen Trinkbrunnen zum Auffüllen der Trinkflaschen. Die zur Verfügung gestellten Standkörbe laden zum Verweilen ein. Ob kurze oder lange Radtouren geplant sind - der Rastplatz kann von jeder/m Radfahrer/in genutzt werden.





Murauer Imker schwärmen aus

Die Begattung einer Bienenkönigin erfolgt durch mehrere Drohnen in der Luft. Imker können dieses romantische Treffen nicht beeinflussen. Damit eine Paarung mit Drohnen aus bewährten Bienenvölkern gelingt, gibt es Belegstellen. Dort sind in einem Gebiet keine anderen von Menschen betreuten Bienenvölker.

Eine solche Belegstelle betreuen die Imker aus St. Michael-Muhr in der Nähe des Murursprungs.

Die Völker dort sind hinsichtlich Bienengesundheit und dem Umgang mit der Varroamilbe selektiert. Imker bringen ihre jungen Königinnen zur Begattung dorthin. Ende Juni sind die Imker des Bienenzuchtvereins Murau zu dieser Belegstelle in den Radstädter Tauern ausgewandert. Bei herrlichem Wetter wurden sie herzlich von den Imkern aus St. Michael-Muhr empfangen. Der Belegstellenwart Erwin Fanningner hat die Murauer



Kameraden in die Königinnenzucht und die Belegstelle eingewiesen. Abschließend fand ein reger fachlicher Austausch im gemütlichen Rahmen statt.

Am 14. Oktober findet um 16:00 Uhr im Brauhaus zu Murau ein Vereinstreffen statt. Jeder, der Interesse an der Imkerei hat, ist herzlich willkommen.

E-Car sharing

Ein neuer Hyundai Kona mit 64kWh Akku hat den Renault Zoe als eCarsharing Fahrzeug abgelöst. Der Kona hat 400km Reichweite – eine Fahrt von Murau nach Graz und retour ist ohne Zwischenladen möglich! Der KONA hat die Vignette und die Maut für die A9 Phyrn-Autobahn (Bosruck & Gleinalmtunnel) inkludiert.

Für die Nutzung des Hyundai KONA werden die ökosoziale Komfort-Tarife verrechnet:

- € 6,00 pro Stunde, max. € 72,00 pro Tag (nach der 12. Stunde bis zur 24. gratis) für alle CLASSIC Tarif-NutzerInnen;
- € 4,80 pro Stunde, max. € 48,00 pro Tag (nach der 10. Stunde bis zur 24. gratis) für alle PLUS Tarif-NutzerInnen;
- € 0,12 werden zusätzlich pro Kilometer verrechnet (inkludiert Ökostrom am Standplatz + Abnutzung + Reinigung).



Carsharing Nutzer, die einen Renault ZOE an einem anderen Standplatz (z.B. Scheifling) nutzen, zahlen weiterhin

- € 4,80 pro Stunde, max. € 60,00 pro Tag für alle CLASSIC Tarif-NutzerInnen;
- € 3,84 pro Stunde, max. € 38,40 pro Tag für alle PLUS Tarif-NutzerInnen.

e-Carsharing Betreuerin für Fragen:

Frau Sissy JONKE, Mob.: 0664 23 17 497.

Murli Express 2023



Der Murli Express hat in den Sommermonaten seine Runden durch Murau gedreht. Unter den Fahrgästen konnten viele Murauer/innen und Gäste begrüßt werden. Die Fahrt hat auch durch kleine Gassen geführt, was oft einen neuen Blick auf unsere Stadt bewirkte. Auch unser Murli-Express-Fahrer Herr Josef Maier ist immer mit viel Freude und bei jedem Wetter vor Ort.

Die Stadtgemeinde Murau hat auch wie schon im Vorjahr die Kosten für die Fahrten übernommen.

RegioMotion bewegt Murau



Der Gesundheits- und Breitensportverein RegioMotion ist wohl vor allem für seine Kindersportcamps bekannt. Wie die Bilder zeigen, hat der Verein jedoch für alle Altersklassen etwas zu bieten.

Am Sportplatz der VS Murau haben diesen Sommer über drei Kurse für Alt und Jung stattgefunden. Darunter „Spiel und Spaß“ für Kinder, „Seniorenfit“ und

„Bewegungsspaß für Personen mit & ohne Einschränkung“. Durch dieses breit aufgestellte Angebot hat RegioMotion sein Ziel definitiv erneut erreicht – nämlich eine Region zu bewegen.



MURAUER STADTLAUF

26. OKTOBER 2023

DAS 20. JUBILÄUM AM NATIONALFEIERTAG

AB 10:30 UHR | START- & ZIELBEREICH: BERUFSSCHULE MURAU
KINDERLAUF | HOBBYLAUF | STAFFELLAUF | NORDIC WALKING

Der Muraueer Stadtlauf führt durch den historischen Kern der Holz- & Bierstadt Murau, entlang der rauschenden Mur und vorbei an moderner Architektur.

<h3>BEWERBE</h3> <ul style="list-style-type: none"> Superminis - bis 2020 - 150 m Minis - 2018-2019 - 350 m Kinder I - 2016-2017 - 1,0 km Kinder II - 2014-2015 - 1,0 km Schüler I - 2012-2013 - 2,0 km Schüler II - 2010-2011 - 2,0 km Jugend 2004-2009 - 2x 2,0 km Hauptlauf - 4x 2,0 km Hobbylauf - 2x 2,0 km Staffel w/m/mixed - 4x 2,0 km Nordic Walking - 8,0 km 	<h3>NENNGELD</h3> <ul style="list-style-type: none"> Kinder, Schüler & Jugendliche €10,- Alle weiteren Bewerber €20,- Staffelbewerb €70,- Nennschluss: So, 22.10.2023 20:00 Uhr Nachnennungen sind bis eine Stunde vor Start möglich! 	<h3>HIGHLIGHTS</h3> <ul style="list-style-type: none"> Verlosung mit top Preisen, Startsackerl mit vielen Goodies & Shirt, Kinderschminken, Massagen uvm.
---	--	---

ANMELDUNG UNTER
WWW.MURAUERSTADTLAUF.AT
 ODER ANMELDEKARTE BIS 18.10.2023 DIREKT BEIM GEMEINDEAMT ABGEBEN!

KIDSSPECIAL
 Playground-Action mit REGIOMOTION

Tanzen ist wie Urlaub



- Beim Tanzen reist man durch ferne Länder und Kulturen und man überwindet Grenzen.
- Beim Tanzen wird man sportlich herausgefordert, man kommt zuweilen ganz schön ins Schwitzen. Auch die Gehirnzellen werden beansprucht und trainiert, Glückshormone werden frei.
- Beim Tanzen lernt man neue Menschen kennen.
- Beim Tanzen lacht man und entspannt die Seele.
- Beim Tanzen schöpft man Kraft für den Alltag.

Um dieses „Urlaubsfeeling“ schon im Frühling auszukosten, kamen rund 20 Damen aus dem ganzen Bezirk von März bis Juni 10-mal zum „treffpunkt: TANZ“ zusammen. Die Köpfe rauchten bei den gymnastischen Tänzen und bald fragte sich jede: „Wo ist jetzt rechts? Oder ist doch das „andere links“ dran? Wo ist denn jetzt die Tanzrichtung und welcher ist mein Außenfuß?“

Der Spaß kam dabei nicht zu kurz und man tanzte in den 10 Einheiten fast 40 verschiedene Tänze aus aller Welt zu ganz unterschiedlicher Musik: Rock'n'Roll und Cha-Cha-Cha als Line Dance und Foxtrott bzw. Twostep als Paartanz mit häufigem Wechsel der „Tanzabschnittspartnerin“, langsamer Walzer und internationale Volkstänze im Kreis, die Tritsch-Tratsch-Polka in der Gasse, Tanzspiele und vieles mehr.

Zum großen Erstaunen lernte man zum Beispiel auch, dass eine Damenkette nicht nur ein Schmuckstück am Hals derselben ist, sondern auch eine Figur im Kontra- bzw. auch im SquareDance.

Die verdiente Pause über den Sommer ist zwar sehr lang umso mehr freut man sich schon wieder auf den Herbst, wenn es wieder heißt:

Komm auch du zum „treffpunkt:TANZ“!



Falls auch Sie wissen möchten, was ein Dosado, ein Schwungschritt oder ein Paarkreis ist und das ganze Jahr über „Urlaubsfeeling“ genießen möchten: Kursstart ist wieder am 12. Oktober von 15.30 – 17:00 Uhr im kleinen Turnsaal der VS Murau.

Bei entsprechender Nachfrage kann auch eine Gruppe zu einem Abendtermin angeboten werden. Und selbstverständlich gilt die Einladung auch für tanzbegeisterte (bzw. solche, die es noch werden wollen) Herren!

**Anmeldung und
Auskünfte bei:
Tanzleiterin
Renate Ecker**

Tel: 0664 84 657 62



YOGA



Kurse Herbst 2023

Ab 25.09. im Gesundheitspark Murau + Online über ZOOM*

Montag

18:00 Uhr - YOGA für den Rücken

Dienstag

09:00 Uhr - YOGA für Senioren

Mittwoch

16:45 Uhr - YOGA für ALLE
18:30 Uhr - YOGA für ALLE*

Donnerstag

17:15 Uhr - YOGA für Beginner
19:00 Uhr - YOGA Weiterführend*

Laufender Einstieg! Keine Vorkenntnisse nötig :-)

INFO: HOME @LOL-YOGA.AT ODER TEL.: +43 660 17 27 422
YOGASCHULE MURAU • INGRID SAMBERGER MIT TEAM

SVU Murau nimmt mit 10 Teams an der Meisterschaft 23/24 teil



Für die drei Kampfmannschaften hat die Meisterschaft bereits Anfang bzw. Mitte August begonnen, die 7 Nachwuchsteams beginnen Anfang September.

Der SVU spielt mit folgenden Teams und Trainern:

- U-8: Simon Stoff, Fabian Dorfer, Thomas Holzer
- U-9: Mario Würger, Michael Göpfart
- U-10: Rene Pirker, Markus Allmer
- U-11: Franz Staber, Markus Unterweger
- U-12: Andreas Dröscher, Roland Reiter
- U-14: Matthias Moser, Gerald Illitsch
- U-15: Christoph Sumann, Gernot Grasser, Tom Spiess
- KM2 = Young Boys Murau: Franz Staber, Peter Stoff
- KMF: Michael Botic, Josef Maier
- KM1: Dominic Stock, Patrick Zangl
- TW-Trainer: Erwin Gruber

FKM Herren – Unterliga Nord B: Nach dem Oberliga-abstieg ist die Erste des SVU neuerlich komplett im Umbruch. Gegenüber der Vorsaison haben ganze 10 Spieler dem SVU den Rücken gekehrt bzw. mussten aufgrund schwerer Verletzungen das Handtuch werfen. Die Jungen müssen also ran und wie die ersten 4 Runden gezeigt haben (4 Spiele, 4 Mal unentschieden gespielt), werden sie noch einige Zeit brauchen, bis sie soweit sind.

Die Erwartungshaltung musste also ein wenig hinuntergeschraubt werden und die Zuschauer und Fans werden ersucht, den Jungs auch die nötige Zeit zu geben, damit sie sich in Ruhe entwickeln können. Die „Alten“ werden sie führen und versuchen so schnell wie möglich auf ein entsprechendes Niveau zu bringen. Als Ziel für die kommende Saison wurde ein Platz im ersten Drittel der Tabelle ausgegeben.



KM Frauen – Oberliga Nord: Das sehr junge Frauenteam des SVU musste leider aus der Landesliga in die Oberliga Nord absteigen. Es geht aber steil aufwärts bei den Damen, dem Kader gehören derzeit 29 Mädchen und Frauen im Alter zwischen 14 und 28 Jahren an und das erste Spiel auswärts in Weinitzen wurde gleich mit 6:0 gewonnen. Es könnte also wieder eine erfolgreiche Saison für die SVU-Damen werden.

Young Boys Murau – 1. Klasse Mur/Mürz A: Die bisherige U-16 stellt mit ein paar jungen Spielern aus dem KM1-Kader die 2. Kampfmannschaft in Spielgemeinschaft mit den Vereinen Schöder und Krakaudorf, wobei die Organisation und Hauptakteure aus den Reihen des SVU Murau stammen. Es wird versucht, die Jungs behutsam vom Nachwuchsfußball an den Kampfmannschaftsfußball heranzuführen. Die Entwicklung ist das Wichtigste, der Erfolg kommt dann von selbst.

Im kompletten Nachwuchsbereich ist der SVU darauf bedacht den Kids eine altersgerechte, adäquate, fußballerische Ausbildung zukommen zu lassen. Neben dem Training und den Spielen/Turnieren dürfen auch der Spaßfaktor, die soziale Komponente und die Kameradschaft nicht zu kurz kommen.



Mit den Partnervereinen TUS Schöder und USV Krakaudorf ist der SVU mit allen Nachwuchsteams in Spielgemeinschaft, die Teams nennen sich SG Murau. Organisatorisch federführend im kompletten Nachwuchs ist alleine der SVU. Von den 17 Nachwuchstrainern stellt der SVU fünfzehn, zwei Trainer kommen aus Schöder.

WSV Murau - Vereinsschnuppertag



21 Kinder besuchten bei hochsommerlichen Temperaturen den Vereineschnuppertag des WSV Murau.

Für die 6- bis 13-jährigen Mädchen und Burschen gab es viel zu entdecken.

Viel Spaß hatten die Kinder beim Anprobieren der Sportausrüstungen. Auch ein sportliches Programm wie Völkerball, Fußball und ein Hindernislauf wurde angeboten. Außerdem durften die Kinder

unter Begleitung eines Erwachsenen mit dem Luftdruckgewehr auf die 10 Meter entfernten Biathlonscheiben schießen. Bei einem Schanzenrundgang mit Sprungvorführung durch die WSV Murau Athleten konnten sich die Teilnehmer ein Bild vom Skispringen machen. Zum Abschluss gab es für alle Beteiligten eine kleine Stärkung in Form von Pizzatörtchen und Getränken.



Der WSV Murau bietet das ganze Jahr ein Trainingsprogramm an und wer Interesse hat, kann sich bei den unten angeführten Ansprechpartnern dazu anmelden.

Sprunglauf und Nordische Kombination

Roth Eduard, Tel. 0680-1205361,

Pausch Dominik, Tel. 0660-5054687

Langlauf Maier Wolfgang, Tel. 0664-5246292

SPL-NK Raiffeisen Sommertournee 2023

Sonntag, 1. Oktober 2023

Sprungstadion WSV Murau

Sprunglauf und Nordische Kombination

Beginn: 09:30 Uhr

Wer mehr über aktuelle Themen erfahren möchte, kann sich auf wsv-murau.at zum Newsletter anmelden.

Ein Sommer mit der Schwimmunion



Ein Schwimmverein ohne Schwimmbad? Geht das? In der Schwimmunion Stadtwerke Murau ist man einerseits überglücklich, dass in das in die Jahre gekommene Hallenbad investiert wird.

Andererseits war es natürlich eine große Herausforderung das dringend erforderliche Training für die Wettkampfgruppe auch ohne Hallenbad aufrecht zu erhalten und lebensrettende Kurse für die Nichtschwimmer anbieten zu können. Mit Kreativität, tatkräftiger Hilfe der Eltern und einer großen Portion Elan machte das engagierte Team das Unmögliche möglich!



Alle 3 Monate der Hallenbadsperrung wurde drei Mal wöchentlich in der Therme Fohnsdorf, in der Badeinsel Tamsweg und in den Freibädern St. Georgen und St. Peter fleißig trainiert!

Sogar bis nach Knittelfeld streckten die Muraueer Fische ihre Fühler aus, um im 50-Meter-Becken für die Österreichischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen trainieren zu können. Dank der Unterstützung des Relaxhotels in St. Georgen konnten im hoteleigenen Pool 52 Kinder mit viel Spaß eine erste Schwimmbildung genießen.

Murauer Musik- und Kultursommer 2023



Die Veranstaltungen zum Murauer Musik- & Kultursommer, zusammengestellt und organisiert von den Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr, konnten heuer alle durchgeführt werden. Die Konzerte haben im Stadtpark Murau stattgefunden.

Viele Einheimische, aber auch Gäste, konnten die abwechslungsreichen Darbietungen genießen. Viele Mitglieder der Bands stammen aus dem Bezirk Murau, bekannte Gesichter auf der Bühne zu erleben ist auch für das einheimische Publikum spannend.

Eröffnet hat die Veranstaltungsreihe am 14. Juli wieder der Musikverein Laßnitz mit dem „Dämmer-schoppen & Wunschkonzert“. Die Darbietungen der



MusikerInnen sorgen beim Publikum immer für beste Stimmung. Trotz regnerischen Wetters konnte die Band „Classic meets Rock“ die Zuhörer/innen in ihren Bann ziehen. Die Live-Band „Overhills“ - Kreuz und quer durch die Musikgeschichte - hat die Reihe fortgesetzt. Ein Abend voll mit Oldies, AustroPop und Country Klängen bis hin zu Rock & Pop. Den Abschluss hat das Pop-Duo „Zwasam“ gestaltet. Das junge Singer-Songwriter Paar hat mit viel Gefühl den Abend gestaltet. Es war wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Die Stadtgemeinde Murau freut sich über die rege Teilnahme bei den Veranstaltungen und bedankt sich bei allen Mitwirkenden für das große Engagement.

Gipfelmesse auf der Stolzalpe



Am Samstag, 24. Juni 2023, fand wieder der traditionelle Johanni-Umgang mit Gipfelmesse auf dem Stolzalpengipfel statt.

Wie schon in den letzten Jahren sorgte auch heuer



wieder in bewährter Weise die Steierm. Berg- u. Naturwacht, Ortsstelle Stolzalpe, für das leibliche Wohl. Umrahmt wurde die Prozession vom Musikverein Althofen.

„Leonhardi - Markt“ am Montag, dem 6. November 2023

Diese Straßen und Plätze sind für den gesamten Verkehr gesperrt!

Halte- und Parkverbot für die Dauer des Marktbetriebes!

Leonhardimarkt auf folgenden Straßen und Plätzen: Schwarzenbergstraße, Schillerplatz, Liechtensteinstraße, Anna-Neumann-Straße (bis Bücherei)





Musikverein Laßnitz



Nach der Messgestaltung für die glücklich strahlenden drei Erstkommunionkinder und dem Weckruf in Kärntnerisch Laßnitz mit anschließendem Fronleichnamsfest im Juni dieses Jahres, waren die Musikerinnen und Musiker am 1.7. 2023 selbstverständlich auch beim Bezirksmusikfest in Schöder vertreten, das diesmal aufgrund der schlechten Witterungsbedingungen in der Reithalle Schöder stattfand.

Gleich am nächsten Tag hieß es wieder „Eini ins Musigwandl“, um traditionell die Waitschacher Prozession zu empfangen und um Abt Benedikt zum Priesterjubiläum zu gratulieren.



Beim Dämmerchoppen am 8.7.2023 in St. Lambrecht beim Fest „Tanz unter der Linde“ gelang es den Musikerinnen und Musikern, unter der Leitung von Kpm. Manuel Mang, mit einem abwechslungsreichen Programm musikalische Partystimmung zu verbreiten und das Publikum zu begeistern.



Musikalische Wünsche wurden beim Wunschkonzert am 14.7.2023, welches erstmals vom Ensembleleiter Johann Tockner dirigiert wurde, vor dem Friesacher Tor erfüllt und die zahlreich erschienenen Zuhörer belohnten die MusikerInnen nicht nur mit viel Applaus, sondern auch mit großzügigen Spenden. Ein herzliches Danke dafür! Schon am nächsten Tag rückte der MV Laßnitz wieder aus – zum Festzug und einem Gästekonzert anlässlich des 60-jährigen Bestandsfestes der Musikkapelle St. Marein bei Neumarkt.

Auch hier wurde wieder beste Stimmung verbreitet und die Gelegenheit genutzt dem Kapellmeister Manuel Mang zum erfolgreich abgeschlossenen Masterstudium zu gratulieren.



Beim traditionellen Samsonumzug am 15.8.2023 umrahmte der MV Laßnitz auf Einladung der Bürgergarde Murau am Abend das Fest mit einem Dämmerchoppen und durfte sich über einen Extratanz des Samsons freuen.

„Musik begleitet uns durchs Leben, – und so wird nach einer kurzen Verschnaufpause am 1. September mit vollem Elan und Schwung mit den Proben für das Herbstkonzert (4.11.2023) begonnen.

Sonntag, 24. Sept. 2023
Maibaumumschneiden
 des MV Laßnitz in Steirisch Laßnitz

Der Theaterherbst: Erst düster, dann märchenhaft.

„Was meinen Sie, macht den Erfolg der Dreigroschenoper aus?“ wurde Brecht 1933 gefragt. „Ich fürchte, all das, worauf es mir nicht ankam: die romantische Handlung, die Liebesgeschichte, das Musikalische.“ „Worauf wäre es Ihnen angekommen?“ „Auf die Gesellschaftskritik.“

Ich hatte zu zeigen versucht, dass die Ideenwelt und das Gefühlsleben der Straßenbanditen ungemein viel Ähnlichkeit mit der Ideenwelt und dem Gefühlsleben des soliden Bürgers haben“.

Premiere feiert dieses legendäre Stück samt hochkarätiger Besetzung und großartigem Orchester (Leitung: Christian Bischof) am **10.11.2023** im AK-Saal Murau. Und bereits am **1.12.2023** findet ebendort die nächste Premiere statt, wenn bei der Neuinterpretation von »Rotkäppchen« wieder dutzende Kinder und Jugendliche aus der Region die Bühne rocken!

Theaterbegeisterte jeden Alters können sich übrigens jederzeit melden, um bei einer der Produktionen des Stadttheaters selbst mitzuwirken.

E-Mail an vorhangauf@stadttheater-murau.at genügt!



VORHANG AUF
FÜR UNTERHALTSAME ABENDE IM



**STADT
THEATER
MURAU**



INFO + TICKETS: **WWW.STADTTHEATER-MURAU.AT**

Murauer Bürgergarde - Der Regen brauchte auch mal Pause



Unter diesem inoffiziellen Motto wurde das Samsonfest am 15.8. gebührend begangen.

Zu Erleichterung aller hielt das Wetter, und Murauerinnen und Murauer sowie zahlreiche Gäste von nah und fern konnten das Hochfest Maria Himmelfahrt gemütlich am Festplatz feiern.

Immerhin ist es heuer 60 Jahre her, dass Ernst Gassteiger den Samson in Ramingstein gekauft und in der Folge den Brauch des Samsontragens in Murau wieder ins Leben gerufen hat. Und seit 55 Jahren geht der Riese regelmäßig am „Großen Frauentag“ durch unsere Straßen.

Mit der Murauer Bürgergarde freute sich der Verein zur Förderung des Murauer Handwerksmuseums über sein 25-Jahr-Jubiläum und präsentierte zusammen mit der Post sehenswerte Sondermarken – darauf zu sehen unter anderem die Murauer Bürgergarde und ihr Samson. Murau selbst gedenkt ja in diesem Jahr des 400sten Todestages der Anna Neumann von Wasserleonburg.

Das war Grund genug, dass diese für die Stadtgeschichte so prägende Gestalt den Zug des Samson und der Garde begleitete – dargestellt durch die



Holzweltbotschafterin Gabi Novak. Dabei ereignete sich in der Folge Historisches. Denn der Darsteller des Kaisers Franz Josef, der am Sonntag, 24.9., das Murauer Pfarrfest „beehren“ wird, sprach die „Anna“ auf seine doch bedeutsamen Schulden aus der Vergangenheit an und bat um Erlass. Huldvoll wurde dies gewährt, besiegelt mit einem Handkuss (Da waren beide Darsteller über die Dargestellten bemerkenswert gut informiert!).

Das gute Wetter und die gute Laune sorgten für volle Straßen und einen vollen Festplatz. Speis und Trank waren reichlich gefragt.

Neben allen, die sich in der Organisation engagiert haben, ist allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, von den Marketenderinnen über die Gardisten in der Formation, den Samsonträgern und ihren Habernern, den fleißigen Leuten in der Küche, an den Getränkeständen, am Abwaschwagen und an den Tischen sowie den Musizierenden (Church Combo, Musikverein Stadtkapelle Murau und Musikverein Laßnitz) zu danken.

Die Bürgergarde freut sich bereits jetzt schon auf den 15. August 2024.



Murauer Advent im Rathaus

Freitag, 1. Dezember
bis Sonntag, 3. Dezember 2023



Musikschule Murau

„Concerto grosso“ in der WM-Halle Murau mit 220 MusikerInnen

Musikschule Murau, BORG und Mittelschule Murau präsentierten erstmals in einem großen gemeinsamen Konzert ihr musikalisches Angebot.

900 KonzertbesucherInnen folgten der Einladung zum „Concerto grosso“, womit die WM-Halle Murau bis auf den letzten Platz gefüllt

war. Moderator Dir. Mag. Wolfgang Fleischhacker (Musikschule Murau), Thomas Perner (Mittelschule Murau) und Mag. Marlene Seidl (BORG Murau) gestalteten ein an Vielfalt wohl nicht mehr zu überbietendes Musikprogramm, sodass für alle Gäste etwas dabei war.

Melanie Raffalt und Matthias Seitlinger überzeugten als Klaviersolisten und auch Benjamin Prieger begeisterte mit einer Arie aus „Figaros Hochzeit“.

Ein Harfenensemble und das Volksmusikensemble sowie das Jugendblasorchester der Musikschule sorgten für qualitätsvolle Abwechslung. Die Bigband des BORG Murau, unter der Leitung von Mag. Marlene Seidl, zeigte sich mit jazzigen und swingenden Melodien von der besten Seite. Thomas Perner und Christian Bischof boten einen Auszug aus dem musikalischen Schulprogramm der Mittelschule Murau. Jugendorchester, Tanz, Gitarrenensembles und Vokalstücke



sorgten für große Abwechslung. Mit ihrer beeindruckenden Stimme zeigte unter anderem Valentina Sabin ihr großes musikalisches Talent.

Das große Finale bildete die Aufführung von 6 Sätzen aus Carl Orffs berühmter „Carmina Burana“. 190 Akteure fanden sich auf der großen Bühne ein: Das große Sinfonieorchester mit Chor der Musikschule Murau, unter der Leitung von Frau Mag. Andrea Ertlschweiger, wurde unterstützt von SängerInnen des BORG und der Mittelschule Murau sowie einigen GastsängerInnen aus dem Bezirk Murau. Dieses, in dieser Form noch nie stattgefundene, Großkonzert zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und niveauvoll in diesen drei Schulen Musik vermittelt wird. Die Darbietung, und vor allem das Gesangssolo von Melanie Raffalt, sorgte für Gänsehaut und wurde vom begeisterten Publikum und zahlreichen Ehrengästen mit lang anhaltenden „Standing Ovations“ belohnt.

Bundeswettbewerb „prima la musica“ in Graz



Auch beim Bundeswettbewerb „prima la musica“ in Graz war die Musikschule Murau sehr erfolgreich vertreten.

Die als einzige aus der Steiermark entsandten Harfen-spielerinnen, Laura Brachmaier aus Stadl und Isabella Brunner aus Schöder, boten der Jury als Harfen-



duo „Laurisa“ ein abwechslungsreiches Programm. Die Jury zeigte sich von der Musikalität und dem Schwung der beiden Künstlerinnen sehr beeindruckt und so konnten die jungen Harfenistinnen aus der Klasse Mag. Daniela Karner eine Silbermedaille mit nach Hause in den Bezirk Murau bringen.



Musikschule Murau

Neue Lehrkräfte an der Musikschule Murau

Mit Frau Valeriia Liaskovets aus Klagenfurt bekam die Musikschule Murau ab März 2023 eine neue Kollegin vorerst am Standort Scheifling. Frau Liaskovets unterrichtet Klavier und wird im kommenden Schuljahr die Schüler und Schülerinnen von Frau Renata Lima auch am Standort Murau betreuen. Der Musikschuldirektor und das gesamte Kollegium wünschten der scheidenden Kollegin Frau Lima alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren beruflichen Lebensweg und bedankten sich herzlichst für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in den letzten 12 Jahren.



Im kommenden Schuljahr bekommt das Team im Fach Schlagwerk an der Musikschule Murau Verstärkung. Nach seinen Studien in Salzburg (BA-Konzertfach) und Zürich (MA-Orchester) führte die Verbundenheit zur Heimat Christian Jank BA MA ZFH aus St. Peter



am Kammersberg wieder nachhause zurück. Er freut sich darauf ab September seine Erfahrungen aus umfangreichen Konzerttätigkeiten im In- und Ausland und seine Begeisterung für die Musik, sei es in der Blasmusik, im Jazz oder in der Klassik, mit seinen SchülerInnen teilen zu dürfen.

Benefizkonzert „Meister von morgen“

Nach einigen Jahren Coronapause fand heuer wieder ein Benefizkonzert „Meister von morgen“, veranstaltet vom Rotary Club, in Großlobming statt. Diese Konzertreihe wurde ins Leben gerufen, um das Miteinander der Musikschulen Murau, Knittelfeld, Zeltweg, Judenburg, Fohnsdorf und der Kunstuniversität Graz zu fördern und jungen Künstlerinnen die Möglichkeit zu geben, Auftrittspraxis zu sammeln. Dieses Jahr war die Musikschule Murau vertreten durch Elena Eugen aus Murau und Michaela Karner aus Neumarkt (Klasse von Roman Krainz, MA MA), Benjamin Prieger aus Neumarkt und Melanie Raffalt aus St. Georgen am Kreischberg (Klasse Mag. Andrea Ertlschweiger). Für das Publikum war es eine große Freude, den begeisterten jungen Künstlerinnen und Künstlern zuzuhören.



Für die Musikschule Murau ist es schön, dass es immer wieder Schülerinnen und Schüler gibt, die bereit sind, auch außerhalb des Bezirkes aufzutreten.

Schlusskonzerte der Musikschule Murau



In einem bunten Reigen aus verschiedenen Musikepochen und Musikstilen konnten viele der MusikschülerInnen aus dem Bezirk Murau vor großem Publikum bei den Schlusskonzerten ihr musikalisches Talent zeigen. AnfängerInnen bis hin zu den Fortgeschrittenen konzertierten mit Begeisterung quer durch alle angebotenen Unterrichtsfächer. Im Rahmen dieser Konzerte überreichte MDir. Wolfgang Fleischhacker mit großer Freude auch an alle PrüfungskandidatInnen die Urkunden für die erfolgreich absolvierten Instrumental- und Abschlussprüfungen.

Ehrungen des Ausschusses für Wirtschaft



Beautylounge Pintar, Johanna Pintar: 10 Jahre



GH Eichholzer, Ferdinand & Edith Eichholzer: 30 Jahre

Geschäftsübernahme in der Anna-Neumann-Straße

Das ist ja „Aller.Hand“, denkt sich die eine oder der andere beim Spaziergang durch die Anna-Neumann-Straße. Hermine Schaffer hat im Juli ihr „Aller.Hand“ eröffnet. Sie produziert Dekoratives und Brauchbares aus Keramik und bietet regionalen ProduzentInnen und KünstlerInnen die Möglichkeit, ihre Ware im „Aller.Hand“ zu verkaufen.

Während ein Kunsthandwerker aus dem Zirbenholz Duftwürfel oder Kerzenständer herstellt, werden Zirben von der Firma „Zirbnsoafn“ zu wohlriechenden Bädern und Seifen verarbeitet. Die Firma „Lärchen-glück“ liefert die bekannte Lärchenpechsalbe. Weiters gibt es Kerzen für alle Anlässe und Schmuck in tollen Farben. Honig und Craigher-Schokolade sorgen für süßen Genuss. Künstlerisch wird es bei den Karten und Gläsern. Eine eigene Murau-Postkarte mit dazu passendem Murau-Magneten wurde für das „Aller.Hand“ designed.



Kurse runden das Angebot im „Aller.Hand“ ab. Es ist nie zu früh, sich um Geschenke zu kümmern.

Murauer Bier hat Grund zu feiern

Die Brauerei Murau kann sich zum einen über eine weitere Auszeichnung für ihr Märzenbier, und zum anderen über die positive Bilanz des Braugerste-Anbaus im Murtal freuen. Bei der ÖGZ-Verkostung erlangte die Brauerei Murau den hervorragenden **1. Platz und somit die Goldmedaille für ihren Klassiker, das Murauer Märzen.**

„Diese Auszeichnung im dichten österreichischen Biermarkt ist für unsere Privatbrauerei eine bedeutsame Bestätigung und Motivation zugleich“, freut sich Braumeister Michael Göpfart. Ein Teil der Braugerste, die für das ausgezeichnete Märzenbier verwendet wurde, stammt aus der Region.



Sanierungsarbeiten im Hallenbad Murau



Das Murauer Hallenbad wurde 1973-1975 errichtet und ist somit seit mittlerweile 48 Jahren in Betrieb. Neben den jährlichen Revisionsarbeiten gab es 1995 eine Teilsanierung des Bades. Nun war aber eine umfangreiche Sanierung notwendig, um den Badebetrieb weiter aufrecht halten zu können. Aufgrund von massiven Schädigungen an den Dachflächen und statischen Elementen des Hallenbades, wurde in einem ersten Bauabschnitt die Gebäudehülle umfassend saniert. Dabei wurde die komplette Dachhaut neu abgedichtet, gedämmt und bauphysikalisch auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Auch die Außenfassade wurde mit neuen Fenstern, neuem Wärmeverbundsystem und einem hinterlüfteten Fassaden-System erneuert. Der Rutschenturm wurde mit einer neuen Pfosten-Riegel-Fassade eingebunden.

Abschluss des ersten Bauabschnittes wird die Installation einer PV-Anlage am Dach des Hallenbades sein. Im Gebäudeinneren wurde die bestehende Wandverkleidung aus Holz abgebrochen und die Wandflächen hell und somit freundlicher gestaltet.

Die nächsten Bauabschnitte in den kommenden Jahren umfassen den Tausch der Becken und die Erneuerung der Wasseraufbereitungs- sowie Lüftungsanlagen, samt zugehöriger Steuerung. Die abschließenden Adaptierungsmaßnahmen des Foyers und Garderobebereiches sowie gezielte Attraktivierungsmaßnahmen werden den Abschluss der Bau- und Sanierungstätigkeiten bilden. Insgesamt werden die Murauer Stadtwerke ca. 5 Mio. Euro in die Sanierung investieren, um das Hallenbad fit für die nächsten 50 Jahre zu machen.

Murauer Stadtwerke feierten Jubiläum

Gemeinsam mit mehr als 400 Gästen feierte die Murauer Stadtwerke GmbH am Freitag, den 8. September 2023, ihr 50-jähriges Bestehen als eigenständiges Unternehmen. Mit einem Tag der offenen Tür, zahlreichen Aktionen im Verkaufsgeschäft und einem bunten Rahmenprogramm stand einem unterhaltsamen und auch informativem Besuchertag, mit vielen Gewinnchancen, nichts im Wege. Für die 69 MitarbeiterInnen war es die Gelegenheit, alle Unternehmensbereiche vorzustellen. So gab es Infostände zu den Themen SmartMeter, Breitband Internet, MurauTV, Photovoltaik und Smart Home. Mit den Infoständen und dem Rahmenprogramm, war für alle etwas mit dabei, um bei schönstem Wetter diesen Tag der offenen Tür gemeinsam zu feiern.

Am späten Vormittag gaben Bgm. Thomas Kalcher, Eigentümervertreter, und DI Günther Staber, Geschäftsführer, Einblicke in das aktuelle Betriebsgeschehen und in die Geschichte des Unternehmens. Großes Interesse bestand auch an den geführten Touren im Kraftwerk



Mur, dem KW Rantenbach und dem Nahwärmeheizwerk. Auch die Wiedereröffnung des Hallenbades, kurz vor Fertigstellung des ersten Bauabschnittes, konnte zeitgerecht an diesem Tag gefeiert werden. Die Murauer Stadtwerke sind wichtiger Arbeitgeber und Ausbilder und somit ein Wirtschaftsmotor der Region. So ist es in den letzten 50 Jahren gelungen, 160 Lehrlinge auszubilden und unzählige MitarbeiterInnen zu beschäftigen.

Veranstaltungen

September

- SA 23. Sept. Trachtenparty, Egidistadl Murau, ab 20.00 Uhr
SO 24. Sept. Maibaumumschneiden mit Frühschoppen, Dorfplatz Steir. Laßnitz, 10.30 Uhr
Kaiserzug, Dampfzugerlebnis Murau-Stadl-Murau, Bhf Murau 13.20 Uhr
DO 28. Sept. Feierabendbier, Verkostung einer Bierspezialität 0,2 l gratis, Bierapotheke, 16.00 Uhr
Vortrag Heizen und Heizungstausch, Rathaus Murau, 18.00 Uhr

Oktober

- SA 7. Okt. Neueröffnung, (Bereich Handel), Murauer Handwerksmuseum, 18.30 Uhr
FR 13. Okt. The Magic of ABBA, Live-Band Show, WM-Halle Murau, 19.30 Uhr
SA 21. Okt. Maturaball BORG Murau, WM-Halle Murau, 20.00 Uhr
DO 26. Okt. Murauer Stadtlauf, Berufsschule Murau, ab 10.30 Uhr
Feierabendbier, Verkostung einer Bierspezialität 0,2 l gratis, Bierapotheke, 16.00 Uhr
SA 28. Okt. Bockbieranstich, WM-Halle Murau, ab 19.00 Uhr

November

- SA 4. Nov. Herbstkonzert des MV Laßnitz, Kultursaal Steir. Laßnitz, 20.00 Uhr
MO 6. Nov. Leonhardimarkt mit Freyungsaustragen durch die Murauer Altstadt
Floh- u. Trödelmarkt beim Rüsthaus der FF-Murau
FR 10. Nov. Stadttheater Murau, 3 Groschen Oper, AK-Saal Murau, 19.00 Uhr
SA 11. Nov. Offizielle Faschingseröffnung, Murauer Rathaus, 11.11. Uhr
Stadttheater Murau, 3 Groschen Oper, AK-Saal Murau, 19.00 Uhr
SO 12. Nov. Stadttheater Murau, 3 Groschen Oper, AK-Saal Murau, 17.00 Uhr
FR 17. Nov. Stadttheater Murau, 3 Groschen Oper, AK-Saal Murau, 19.00 Uhr
SA 18. Nov. Stadttheater Murau, 3 Groschen Oper, AK-Saal Murau, 19.00 Uhr
Maturaball HLW Murau, WM-Halle Murau, 20.00 Uhr
SO 19. Nov. Stadttheater Murau, 3 Groschen Oper, AK-Saal Murau, 17.00 Uhr
DO 23. Nov. Feierabendbier, Verkostung einer Bierspezialität 0,2 l gratis, Bierapotheke, 16.00 Uhr
FR 24. Nov. Retro Party, Egidistadl Murau, ab 20.00 Uhr

Dezember

1. bis 3. Dezember
Advent im Rathaus

- FR 1. Dez. Stadttheater Murau, Rotkäppchen, AK-Saal Murau, 17.00 Uhr
SA 2. Dez. Stadttheater Murau, Rotkäppchen, AK-Saal Murau, 17.00 Uhr
SO 3. Dez. Stadttheater Murau, Rotkäppchen, AK-Saal Murau, 15.00 Uhr
SA 2. Dez. Langlauf Winter Opening, Loipenzentrum Weirerteich, 10.00 Uhr
(Flutlicht Langlauf immer Dienstag und Donnerstag ab 18.00 Uhr)
MI 6. Dez. Nikolaus & Krampus in Murau, ab 13.00 Uhr in der Innenstadt
DO 7. Dez. Stadttheater Murau, Rotkäppchen, AK-Saal Murau, 17.00 Uhr
FR 8. Dez. Stadttheater Murau, Rotkäppchen, AK-Saal Murau, 17.00 Uhr
8. bis 10. Dez. Murelli Cup, Kinder- & Jugendfußballturnier, WM-Halle Murau
SA 9. Dez. Stadttheater Murau, Rotkäppchen, AK-Saal Murau, 17.00 Uhr
SO 10. Dez. Stadttheater Murau, Rotkäppchen, AK-Saal Murau, 15.00 Uhr



Alle Veranstaltungen im Detail unter: www.regionmurau.at sowie auf der Gemeindehomepage und der Gemeinde24 App

Alle uns gemeldeten Veranstaltungen - Kein Anspruch auf Vollständigkeit - Änderungen u. Druckfehler vorbehalten.